

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 209. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 6. Mai.

51. Jahrgang. 1903.

Man kann wohl Irrtümer widerlegen, aber niemals Leidenschaften.

(15. Fortsetzung.)

Späte Erkenntnis.

Roman von Alexander Römer.

„Sie scheinen allwissend zu sein, gnädiges Fräulein“, entgegnete er. „So will ich es denn gesehen, es war etwas Unangenehmes.“

„So? und darf man es wissen?“

„Es wird Sie wenig interessieren, eine Verschiebung meiner Zukunftspläne.“

„Oh — Sie machen also Zukunftspläne, ich tue das nie.“

Er sah sie flüchtig von der Seite an. Sie tauchte gleichmäßig die Ruder ein, und sah hinauf zum Sternenhimmel. Wie schön war sie — wie berückend schön!

„Das glaube ich Ihnen wohl, Ihr Leben ist ein strahlender Sonntag, vor Ihnen liegt alles hell —“

„Meinen Sie.“ Sie blickte plötzlich nach ihm um und ihm voll ins Gesicht, mit einem ernstesten, wunderbaren Ausdruck. Ihre Augen sahen nachtschwarz aus, und hatten einen phosphoreszierenden Glanz. „Sie deklamieren eini Verse, da drüben unter den Fischen, als Ellen und ich Sie belauschten, vor Jahren, wissen Sie es noch?“ Sie schrieen auch ein Drama, wie Sie dem Freunde vertrauten, was ist daraus geworden?“

Er war verblüfft, sie sprang zu kühn von einem Gegenstand zum anderen. „Ach! diese Kindereien“, sagte er wegwerfend. „man hat später anderes zu tun.“

„Sind Sie auch schon eine Arbeitsmaschine, wie Ihre Schwester Ellen?“ sagte sie spöttisch. „Ich glaub's nicht, in Ihnen steckt ganz anderes, man wird sich vergebens mühen, Sie zum Philister zu machen.“

Ihm schlug das Herz. „Was wissen das gnädige Fräulein von mir, meinem Streben, Wollen und Wünschen?“ sagte er gepreßt.

„Mehr als sie denken“, entgegnete sie rasch. „Ellen und ich waren von jeder sehr vertraut, und ich kombiniere leicht. Die liebe Ellen, sie ist übrigens ein prächtiges Geschöpf, so eine ruhige, leidenschaftslose Natur, die sehenden Auges ihren Weg wandelt, sicher und fest. Sie wird glücklich und wunschlos bleiben, und alles wird ihr von selbst zufallen.“

Leopolds Verwirrung stieg mit jeder Minute. Er hatte mit dem schönen Mädchen, das seine Phantasie von früh an beschäftigte, nie so viele Worte gewechselt, nun fand er sie völlig anders, als er sie sich vorgestellt. Ihr Bild war nie ganz aus seiner Seele gewichen, die Rose, die sie ihm damals am Bahnhof gab, lag getrocknet und sorgfältig aufbewahrt in einem heimlichen Taschchen seines Portefeuille.

Diese Stunde war wie ein Traum. Ihre Stimme klang in der tiefen Stille wunderbar weich und innig, ihre Gestalt lehnte da, von flimmerndem Glanz umflossen, feenhaft, unwirklich. Ihn berauschte der märchenhafte Zauber, seiner Eitelkeit schmeichelte das Interesse, das sie für ihn kund gab.

„Ja — ruhig, leidenschaftslos, wunschlos“, wiederholte er, „ich weiß nicht, ob Sie meine Schwester richtig schildern, aber — nennen Sie das Glück?“

„Glück für sie, für Ellens Natur, nicht für jeden, nicht für mich, nicht für Sie —“

Es klang verhaltene Leidenschaft durch seinen Ton.

„So begreifen Sie also, daß ich anders bin, als Ellen, daß in mir nur Wünsche gären, eine Selbstsucht nach anderem, als was man mir als Glück preist, und — daß es eine Höllenqual ist, Wege gehen zu sollen, die in einen Sterker führen, die —“

„Sachte! sachte! ich sah es Ihnen doch gleich an, daß innerlich Rebellion sei. Wo will man Sie denn anschneiden? Hier an Witterchens Schürze?“

Ihr Ton klang wieder spöttend und übermütig.

Er ließ die Arme mit den Rudern schlaff sinken, ihn überkam momentan eine Ernüchterung.

„Ach! forschen Sie mich nicht aus“, sagte er fast unwirsch. „Sie können sich da nicht hinein denken. Ich bin unter keinem glücklichen Stern geboren, ich bin ein abhängiger Mensch mit starken Striden umschnürt —“

„Bah, reden Sie mir nicht so etwas ein“, unterbrach sie ihn lebhaft, „was tut das, was bedeutet das, diese äußeren Verhältnisse — abstreifen soll man sie, über sie hinausspringen, aber dazu gehört —“

Sie hielt inne, schaute wieder zu dem Nachthimmel hinauf und ihre Hüfte wurden von einem seltsamen Glanz verflärt, als sie die folgenden Worte leise hinzufügte —

„der Pulsschlag, den eine große Leidenschaft erzeugt.“

Ihn durchzuckte es wie ein elektrischer Schlag.

„Eine große Leidenschaft“, sprach er mechanisch nach.

Es entstand eine tiefe Stille. Die Nacht war völlig hereingebrochen, und sie, ohne darauf zu achten, weit in den See hinausgerudert. Die Ufer waren in dem leichten Nebel, der gesunken, verschwunden. Einjam zu zweien glitten sie neben einander auf der glatten Wasseroberfläche.

Adine machte eine Bewegung und hüllte sich fester in ihren Schal. „Wir müssen umkehren“, sagte sie ruhig in ihrem natürlichen Ton. „Da sind schon die Pfähle, die Wahrzeichen der Schiffer, da gibt's Klippen und Untiefen, nein, kommen Sie, diesen Kurs müssen wir nehmen, ich kenne den See wie meine Tasche.“

Leopold wendete schweigend, ihn umstrickte noch der Zauber, um sein Herz freizugehen es wild und unruhig. Was wollte sie? Was bezweckte sie mit diesen wunderbaren Reden?

„Diese Fahrt war aber hübsch heute abend“, plauderte sie weiter. „Sie reisen morgen, wie ich zu hören glaubte, da können wir sie leider nicht wiederholen, aber wenn Sie später zurückkommen und hier angelockt sitzen, da erinnern Sie sich dieser Stunde, und kümmern Sie sich um keine glücklichen oder unglücklichen Sterne, und zerreißen Sie kühn die Stride, die Sie fesseln. Jeder Mensch fühlt solche Stride nämlich, Sie egoistisch Unmütiger — lassen Sie uns darüber hinausfliegen, in eine köstliche Freiheit hinein. Top! schlagen Sie ein.“

Sie reichte ihm ihre weiße unbehandelte Hand, an der ein Brillantring in dem flimmernden Licht funkelte und lachte wieder ihr Nixenlachen.

Er faßte die feine Hand und küßte sie inbrünstig, ihm schoß alles Blut zum Hirn, wenig fehlte und er wäre

in die Knie gesunken, hätte sein und ihr Boot ins Schwanken gebracht und sich unsäglich lächerlich gemacht.

Er hielt sich noch in den nötigen Grenzen, aber sein Atem ging schnell. Wer war sie? Engel oder Teufelin? woher kam ihr die Kenntnis seiner Seele, und war es nicht Blendwerk oder Täuschung, wenn er zu erraten glaubte, daß sie auch dachte und sich sehnte nach — nach einer großen Leidenschaft?

„Gnädiges Fräulein, ich vergesse diese Stunde nie“, sagte er leise, mit einem bebenden Klang in seiner Stimme, den er nicht zu meistern vermochte, „und wo ich im Unmut ein dunkles Tor sah, winkt mir jetzt helles Licht. Die Mondscheinpromenade hat meine Stimmung gewaltig aufgebessert.“

Er hatte sich soweit durchgerungen, daß die letzten Worte leicht und scherzend herauskamen.

Sie waren zurück mit der Strömung gegangen und rasch bei der Grotte wieder angekommen.

Sie nickte ihm zu und glitt in das Dunkel hinein, gleich einer überirdischen Erscheinung, die plötzlich, wie sie aufgetaucht, wieder verschwindet.

Er fragte, ob er ihr nicht beim Bergen des Bootes helfen solle, ihre Stimme schallte dumpf aus den aufgehäuften Felsblöcken hervor. „Danke! hier ist kein Platz für einen zweiten. Gute Nacht.“

Er ruderte langsam an dem grauen, mit grünem, weiß und gelb blühendem Gerant überwucherten Garten entlang, aber als er um die Ecke bog, und von der anderen Seite den Garten und die Villa überblicken konnte, gewahrte er schon eine rasch und leicht ansteigende Gestalt, gespenstisch verschwindend in dem Nebel, und er fragte sich ernstlich: „war die ganze Geschichte ein Spuk?“

Nein, da lag etwas Weiches in seinem Boot, eine stark duftende Gardenienblüte, die aus seiner Hand gefallen war, als sie sie ihm gereicht hatte.

Seine Brust hob und senkte sich stürmisch. Verflogen war sein Ärger von vornhin, der Zorn, das Grauen vor der langweiligen Existenz, die man ihm wider seinen Willen bereiten wollte. Es war alles in einen Rosenkammer getaucht worden, er sog den Duft der Treibhauspflanze ein, die von ihrer Hand berührt, elektrische Ströme in ihn überleitete, und seine Lippen küßten die Blume in der schweigenden Nacht, ehe er sie an seiner Brust barg.

Ihm selber unbewußt, murmelte er unaufhörlich: „Eine große Leidenschaft! Eine große Leidenschaft!“

Wie eine Vision stand immer nur der See, die Grotte und die weiße, derselben entschwebende Gestalt vor seinen Sinnen. Dahin zurückzukehren, die Möglichkeit solche Stunden wieder zu durchleben, war ihm kein Schreckbild mehr.

Am anderen Tage reiste Leopold in sein kleines Bergstädtchen zurück, wo ihn Eust mit heißer Sehnsucht erwartete.

Aber er war ein Verwandelter. Die kleinen harmlosen Feste und Vergnügungen, welche er hier sonst fröhlich mitgefiebert hatte, und sich dabei als Löwe des Tages verhält, sah er nun mit abgewandtem Blick an und unmerklich. Die Mutter hatte er im Zweifel gelassen über seine Entschlüsse, er grübelte selbst nicht einmal mehr über dieselben.

(Fortsetzung folgt.)

C. Eichelsheim

Möbelfabrik

Friedrichstrasse 10

empfiehlt sein großes Lager in

Holz- und Polstermöbeln.

Permanente Ausstellung

50 kompletter Musterzimmer.

Gleichzeitig bringe ich hiermit zur Kenntnis, daß ich neben meinem aufs reichste ausgestatteten Lager einen einfacheren Genre

gut bürgerlicher Einrichtungen

fabriziere bzw. auf Lager halte und zeichnen sich dieselben durch geschmackvolle und äußerst solide Ausführung bei außerordentlich billigen Preisen besonders aus. 1158

Weitgehendste Garantie.

Kostenvoranschläge, Abbildungen u. Preisliste stehen jederzeit zur Verfügung.

Zur gef. Besichtigung meines Lagers lade ich hiermit ergebenst ein.

Garten- und Balkonmöbel,

neue moderne Garnituren,

Zelte, Zeltbänke,

Rollschutzwände

empfiehlt in größter Auswahl

Telephon 213. L. D. Jung, Kirchgasse 47.

Für Restaurateure bewillige ich bei größerer Abnahme Extrapreise.

Rheumatismus

Franko, die nirgends Heilung fanden, müssen in eigenst. Interesse die kl. Brochüre lesen, 2 einfach. ungesch. Hausmittel geg. chron. Rheumat., bewährt durch 26-jährig. Erfahrung. Kein Geheimmittel, billigst. Selbstanfertigung. Erfolg überraschend. Preis nur 2 Mk. Chem. Laborat., Yorkstr. 15, 1 l., morgens 9-12 Uhr. 1277

⌘ Aufkohlen-Grus, ⌘

vorzüglichster Küchenbrand, ist wieder vorrätig bei 1246

Gustav Bickel,

Selenenstraße 8. Telephon 2221.

Selters- und Brause- Limonaden-Fabrik.

Der von mir zu obigem Zwecke verwendete Doppel-Apparat ist der einzige Apparat hier am Platze, welcher innen mit einem Steinut-Gylinder ausgestattet ist. (D. R. G. M. No. 179254.) Die Fabrikation des Wassers und der Limonaden ist daher nur die denkbar reinlichste und der Gesundheit zuträglichste. Ich verwende nur die besten Materialien, sichere prompte, billigste Bedienung zu und halte mich bei Bedarf von Selters- oder Sodawasser, Citronen-, Himbeer- oder Waldmeister-Limonaden bestens empfohlen. 1240

Wilhelm Wolf, Karlstraße 40. Telephon 2655.

Fremden-Verzeichnis vom 5. Mai 1903.

Agh. Werkmeister, Fr. Direkt., Berlin. — Perleberg, Fr., Berlin. — Gamba, Attaché, Petersburg. — Gamba, Leut., Petersburg. — Merkens, Kfm., M.-Gladbach. Kurhaus Dr. Bäumer, Jungermann, Fri., Cleveland. — Grasselli, Fr., Cleveland. Luftkurort Bahahels. Lanz, Kfm., Hagen. — Meyer, Kfm., Hagen. — Koch, Kfm., Hagen. Belle vue. Freiherren Riedesel zu Eisenbach, 2 Hrn. Leut., Darmstadt. Hotel Bender. Ast. Rent., Frankfurt. — Schaubmeyer, Kfm., Köln. Block. Flerheim, Frankfurt. — v. Mutzenbecher, Kgl. Minister-Resident z. D. m. Fr., Berlin. — Dähnfeld, m. Fr., Odense. — Schnakenburg, Kfm. m. Fr., Odense. Schwarzer Bock. Hessenbruch, Direkt., Duisburg. — Vorster, Fr., Hamburg. — Schröder, General-Direkt., Aachen. — Schuh, m. Fr., Mannheim. — Döring, Fr. Rent., Kiel. — Schneider, Fr., Berlin. — Birschel, Fr., Charlottenburg. — Beck, Fr. Bauinspekt., Dortmund. — Hasselov, Fr. Geh. Bergrat, Berlin. — v. Heineccius, Generalmajor z. D., Westende. — Wohlfarth, Fr. Baurat, Hanau. — Schoenstaedt, Fabrikbes. m. Fr., Duisburg. — Braun, Fabrikbes. m. Fr., Rochsburg. — Krieger, Justizrat, Edenkoben. — Brinckmann, Fr. Geh. San-Rat, Dr., Hamburg. Zwei Böcke. Reisinger, Kfm., Chemnitz. — Krause, Dr. med., Kassel. — Neubronner, Kfm. m. Fr., Geislingen. — Pieper, Gasinspekt., Burg. — Pieper, Maurermeister, Burg. Goldener Brunnen. Schott, m. Fr., Lindenbach. — Lahnstein, Kfm., Ansbach. Deutsches Haus. Salomon, Kfm., Hamburg. — Weren, Fr., Nürnberg. — Dettinger, Kfm., Bonn. — Krinnel, Hamburg. — Götz, Baden. — Riedl, München. — Müller, Kfm. m. Fr., Dauborn. — Schultze, Kfm. m. Fr., Köln. — Müller, Fr., Mannheim. — Bauer, Fr., Peisau. Dielenmühle. Unruh, Kfm., Danzig. — v. d. Marwitz, Reg-Rat, Potsdam. Einhorn. Block, Kfm., Kassel. — v. Simon, Betriebsführ., Weisel. — Seewald, Kfm., Dulmen. — Cronmeyer, Kfm., Herfurt. — Geiger, Kfm., Todtnau. — Born, m. Fr., Niederberg. — Alfermann, Kfm., Herfurt. — Jury, Kfm., Berlin. — Wimmann, München. — Barth, Ingen., Blicskastel. Eisenbahn-Hotel. Müller, Kfm., Dresden. — v. Achmatoff, Petersburg. — Müller, Kfm., Limburg. — Metzger, Kfm., Metz. — Jörg, Kfm., München. — Philippborn, Fr., Leipzig. — Hamburg, Kfm., Köln. — Fick, Kfm., Berlin. — Friedel, Kfm., Berlin. — Bosse, Jerxheim. — Ratzky, Kfm., Stuttgart. — Schulze, Fr., Limburg. — Müller, Stat.-Assist., Berlin. — Saggan, Fr., Berlin. — Fischer, Fr., Berlin. — Baum, Kfm., Eschwege. — Seidl, Kfm., München. Englischer Hof. Johansson, Fabr., Finnland. — Strauß, Fr., Rent. m. Begl., Nürnberg. — Titinghoff, Kfm., Finnland. — Goetschke, Kfm., Berlin. — de Smekaloff, Fr. General, Petersburg. — Colla, Fr., Petersburg. — de Rodzianko, Excell., Fr. m. Begl. u. Bed., Petersburg. — Seeler, Kfm., Landsberg. Erbprinz. Jacob, Kfm., Ludwigshafen. — Hallein, Dr., Würzburg. — Keil, Suhl. — Marx, Kfm., Gera. — Lotmann, Direkt., Köln. Dr. Gierlichs Kurhaus. Muk, Fr., Bonn. Grüner Wald. Rosenberg, Kfm., Dortmund. — Mitschke, Leut., Mörringen. — Hoffmann, Rechtsanw., Kleve. — Marggraf, Kfm., Berlin. — Beling, Jurist, Berlin. — Hirschberg, Kfm., Köln. — Alenbeck, Kfm., Köln. — Holthausen, Kfm., Köln. — Guggenheim, Kfm., München. Hamburger Hof. Lehmann, Fr. Rent., Freiburg. — Bücking, Rent. m. Fr., Nürnberg. Happel. Wild, Baumeister, Hamburg. — Gräbert, Kfm., Mannheim. Hotel Hohenzollern. Bauer, Moskau. — Graf Wedel, Geh. Rat u. Oberschloßhauptm. m. F. u. Bed., Weimar. — Fuld-Mai, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Igel, Kfm. m. Fr., Berlin. — Lehmann-Kalisch, Fr., Berlin. — Mayer, Rent. m. Fr. u. Bed., Berlin. — Flechner, Kfm., Langenbilau. — Colman, m. Fr., Berlin. Vier Jahreszeiten. Kiellman-Göransson, Pfarrer, Stockholm. — Krusemann I., Justizrat, Barmen. — Kaatz, Hamburg. Kaiserhof. v. Philippborn, Leut., Lüben. — Mühlens, m. Fr., Eltville. — Bautenstrauch, Eberswalde. — Tobias, Leut., Eberswalde. — Hierlin, Stargard. — Scipio, Saargemünd. — Haldy, Leut., Heidelberg. — Hauck-Kesler, m. Fr., Frankfurt. — Flinsch-Hauck, m. Fr., Frankfurt. — v. Marx, m. Fr., Frankfurt. — Pescatore, Leut., Quedlinburg. — v. Mack, m. Fr., Hamburg. — Delmiche, m. Fr., Berlin. — Rosenfeld, Fr., Nürnberg. — Zeidler, Dresden. — Thierry, Hauptm., Karlsruhe. — Eisemann, m. Fr., Boston. — Steven-Look, Fr. in Pfliegerin, Paris. — Erlanger, Fr. m. S., Frankfurt. — Blumfeld, London. — Dunkels, m. Fr. u. Bed., London. — Weil, m. Fr., Amsterdam. — Lemonius, Kolleg-Sekret., Petersburg. — Goldschmidt, Fr. Dr., Frankfurt. — Livingstone, Fr., Frankfurt. — Blumfeld, m. Fr., London. — Abegg, Karlsruhe. — Wollberg, Hannover. — Hanzeur, Verviers. Karpfen. Henkel, Kfm., Leipzig. — Bek, Kfm., Worms. — Müller, Rent. m. Fr., Paris. — Boos, Kfm., Berlin. — Köhler, Kfm., Kassel. — Baum, Kfm., München. — Müller, Kfm. m. Fr., München. Goldene Kette. Heise, Weinhändler, m. Fr., Hannover.

Königlicher Hof. Harms, Fr. m. T., Bremen. — Wuthenow, Kfm. m. Fr., Leipzig. — Schütze, Fr. Rent., Bremen. — Cohn, m. Fr., Berlin. Goldenes Kreuz. Kienzier, Kfm., Heidelberg. — Timm, Fabr., Stettin. — Schubert, Kfm., Radeberg. — Kosmack, Fr., Steglitz. — Mahlstedt, Molkeri-Direkt., Herrnhut. — Bochmann, Fr., Meerane. — Oschatz, Fabr., Meerane. — Frücke, Rittergutsbes., Schönstedt. — Wagner, Fr., Nieder-Walluf. Krone. Schmidt, Fr., Rittergut Wühlitz. — Walde, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Kriesmann, Rent. m. Fr., Berlin. — Henneberg, Stadtrat, Swinemünde. Mehler. Frhr. v. Wangenheim, Leut., Ettlingen. — Drescher, Stabsarzt, Liegnitz. — Wendorf, Leut., Insterburg. — Kaiser, Leut., Rostock. — Wartzke, Leut., Graudenz. — Weidman, Hauptm., Metz. Metropole u. Monopol. Goetz, Petersburg. — Pfeifer, Köln. — Oppenheimer, Berlin. — Blankenstein, Aachen. — Lewy, Aachen. — Heilbronner, m. Fr., New-York. — Obersky, Berlin. — Onken, m. Fr., Holland. — Seger, Fr., Berlin. — Aberle, m. Fr., Frankfurt. — Ruys, m. Fr., Rotterdam. — Levy, Bochum. — Salomon, Aachen. — Hahn, Mannheim. — Oppenhorst, m. Fr., Düsseldorf. — Hoogkaß, Haag. — Loewenwarter, Köln. — Stiller, Prof., Düsseldorf. — Rosenbaum, Fr., Essen. — Leitz, Fr., Wetzlar. — Waldschmidt-Leitz, Fr., Wetzlar. — Ullmann, Fr., Abtcarbe. — Ullmann, Abtcarbe. Minerva. Nußbaum, Gerichtsassessor, Dr., Berlin. — Schneider, Dr. med., Heidelberg. — von und zu Gilss, Frhr. Völknerhausen. — Frhr. v. Wolf, Baron, Frankfurt. — Marx, Fr. Baumeister m. S., Dortmund. — Boch, Hamburg. — Bielenberg, Kfm. m. Fr., Berlin. Hotel Nassau. Slatan, Fr., Berlin. — Tocke, Konsul m. Fr., Rangoon. — v. Kislansky, Rittergutsbes., Warschau. — Rosenberg, Fr. Prof., Karlsruhe. — Coqueret, Paris. — Brüning, Fr., Haag. — Loeck, Fr., Neumünster. — Schwarter, Fr., Berlin. — Petzold, Fr., Berlin. — Haus, Fr. m. F., Neumünster. — Bregens, jun., Mainz. — Sturm, Fr. San.-Rat, Berlin. — Nottan, Krefeld. — Adam, m. Fr., Berlin. — Scheibler, Fabrikbes., Aachen. — Falk, Antwerpen. — Ekker, Dr. m. S., Haag. — v. Heukelons, m. Fr., Amsterdam. — Abel, Geh. Rat m. Bed., Stettin. — Westphal, New-York. — Esters, Fabr., Süchteln. — v. Feidenhausen, General z. D. m. F., Berlin. — Sager, Fr., Neumünster. — Roweder, Fr., Neumünster. Nonnenhof. Paasch, m. Fr., Villmar. — Breiding, Kfm., Kassel. — Doths, Kfm., Barmen. — Jacobi, Kfm., Berlin. — Böttger, Kfm., Düsseldorf. — Mewius, Kfm., Berlin. — Mai, Kfm., Westhofen. — Krone, m. Fr., Ronsdorf. — Ludwig, Kfm., Frankfurt. — Schwert, Kfm., Köln. Hotel du Parc u. Bristol. Brunschröder, Rent. m. Fr., St. Gallen. — Bernador, Schriftsteller m. F., Paris. — Freiherr v. Bernewitz, General m. F., Berlin. Pariser Hof. Klingenberg, m. Fr., Barmen. — Renner, Fr., Hamburg. — Herzau, Inspekt., Langensalza. — Eggers, Fabr. m. Fr., Hamburg. — Denzer, Bankdirekt., München. Pfälzer Hof. Heine, Kfm. m. Fr., Halle. — Cohnen, Kfm., Elberfeld. — Höhring, Kfm., Magdeburg. — Schneider, m. Fr., Elberfeld. — Günther, Kfm., Frankfurt. — Walter, Kfm., Mannheim. — Schuster, Oberwachtmeister, Torgau. Promenade-Hotel. Knoblauch, Direkt. m. Fr., Berlin. — Cohn, Kfm. m. Fr., Krotoschin. Zur guten Quelle. Henn, Bellingen. — Lehmann, Buchhalter, Mannheim. Kuranstalt Dr. Quessa. van Vallerhofen, Fr. Rent., Utrecht. — Nyer, Fr., Utrecht. — Devonthoy, Fr., Chesibus. — de Bye, Fr., Utrecht. — Groote, Rent., Amsterdam. Reichspost. Geldmacher, Kfm., Frankfurt. — Matthiesen, Regensburg. — Strakcyahn, Düsseldorf. — Geldmacher, Stadtbaumeister, Frankfurt. — Zechmann, 2 Hrn. Kfite., Erbenstein. — Beck, Kfm., Gotha. — Neugroeschl, Kfm., Wien. Oberhöfken, Techn. m. Schw., Bingen. Rhein-Hotel. Meier, Kfm., Hamburg. — Hyatt, m. Fr., New-York. — Sueksdorff, Jurist, Helsingfors. — Brockmann, Braunsfels. Hotel Ries. Bock, Ortsvorsteher m. F., Stroebeck. — Rieß, Kfm., Breslau. Ritters Hotel u. Pension. Jönsson, Kapitän z. S. m. Fr., Kopenhagen. — Luedtke, Rent., Charlottenburg. Römerbad. Molcke, Fabr., Leipzig. — Mewes, Leut., Oranienstein. — Finne, Leipzig. — Lanz, Forstmeister m. Fr., Heiligenstadt. Rosa. la Douaeriere van Panhuys, Fr. m. Bed., Holland. — Dwight, Fr. m. Bed., London. — Werkmeister, Offiz., Berlin. — Palmer, Newcastle. — Prinzing, Kfm., Dreiz. — Alt, Dr. med., Charlottenburg. — Wikander, Oberst, Schweden. — Bauer, m. Fr., Moskau. — Opitz, Breslau. — Goldschmidt, Frankfurt. — Palmer, m. Fr., Newcastle. — Sell, Apotheker m. Fr., Christiania. — Lenschow, Fr., Christiania. — Dunbar-Masson, Fr. m. Bed., Karlsruhe. — Metcalfe, Fr., Karlsruhe. — Huntington, Fr., Boston. — Hulst, Fr., Boston. — Dodsnotri, Fr., Boston. — Brady, Fr., Boston. — Laeisz, Fr. m. Bed., Hamburg. — Joachimi, Fr., Neumünster. — Witt, Fr. m. Beil., Hamburg. — Dixon, Sheffield. — Ypen van Panhuys, Fr., Haag. — Michélet, Oberst, Tönsberg. — Kikkert, Kfm. m. Fr., Vlaardingen. — Häcker, Kfm., Zwickau. — Dahl, Fr. m. T., Düsseldorf. — Riempp, m. Fr., Karlsruhe.

Weißes Roß. Göhlert, Fr. m. Bed., Dresden. — Meysel, Fr., Dresden. — Howrath, Berlin. Hotel Royal. Holtz, Kfm., Hamburg. — Mühlendyck, Pastor m. Fr., Pforzheim. — Mayer, Fr. Amtsrat, Grünow. — Ungern-Sternberg, Fr. Baron, Petersburg. Savoy-Hotel. de Rooy, Kfm., Zutphen. Schützenhof. Wölfel, Bayreuth. — Osius, Landesrat, Dr. jur., Kassel. — Wege, Gutsbes., Wansleben. — Hanke, Stadtrat m. S., Kattowitz. Schweinsberg. Leicher, Ref., Limburg. — Steinkopf, Ref. Dr., Mühlheim. — Dickhutt, Fr., Hamburg. — Reinhardt, Fr., Hamburg. — Balls, Kfm., Bochum. — Loch, Kfm., Boskoop. — Schneider, Fr. Hotelbes. m. T., Marburg. — Wallenstein, Kfm., Köln. — Rosel, 2 Hrn. Kfite., Berlin. Spiegel. Wirth, Kfm., Sorau. — Markenfeld, Kfm. m. Fr., Warschau. — Kiene, Fr., Hamburg. — Kiene, Hamburg. — Däge, Direkt., Beuthen. — Sachtloben, Berlin. — Luckner, Kfm. m. Fr., Crimmitschau. Tannhäuser. Claus, Kfm., St. Johann. — Hoffmann, Kfm., Soest. — Tienes, Kfm., Wesel. — Schultze, Kfm., Kassel. — Schultze, Kfm., Hamburg. — Rickelt, Schriftsteller m. Fr., Berlin. — Rorwerk, Fr., Barmen. — Hartung, m. Fr., Kempton. — Passy-Cornet, Opernsänger, Düsseldorf. — Böhm, Chem. m. Fr., Nürnberg. — Scharffe, Kfm., Bielefeld. — Köll, Fabr., Solingen. Tauhaus-Hotel. Kersten, Kfm. m. Fr., Hemstede. — Fadema, Fr. Rent., Hemstede. — Bolzow, Kfm., Essen. — Frhr. von Troll, Helsingfors. — Pawels, Rechtsanw., Stralsund. — Pawels, Fr., Stralsund. — Engler, Kfm., Freiburg. — Rotho, Kfm., Hamburg. — Engelberts, Kfm., Amsterdam. — Meyer, Oberleut., Ludwigsburg. — Röhrig, Fabr. m. Fr., Wernigerode. — Büttner, Fr., Karlsruhe. — Weinberg, Kfm., Berlin. — Hill, Amtsrichter, Rüdeshelm. — Richter, Oberstabsarzt, Dr., m. Fr., Altona. — Launer, Geh. Baurat, Berlin. — Seligmann, Baurat m. Fr., Kassel. — Basch, Kfm., Breslau. — Tourgoist, Dr. med., Schweden. — Roch, Fr. Rent., Halle. — Walkin-Hansen, m. Fr., Dresden. — Steinmann, Fabr., Nürnberg. — Mauvel-Lisbon, Stud., Berlin. — Pott, Fr. Rent., Halle. — Prager, Reg.-Bauführer, Engelskirchen. — Mummelhoff, Dr. med. m. Fr., Herne. — Norenberg, Rent., Berlin. — Löwenstein, Bankier, Bonn. — Cohn, Kfm., Berlin. — Bierhoff, Fr., Düsseldorf. — de Fuhr, Rent., Hannover. — Jung, Fr., Kassel. Union. Weidenbruch, Kfm. m. Fr., Bonn. — Mehringer, Kfm., Ogbuch. — Feiler, Würzburg. — Kraus, Kfm. m. Fr., Hanau. — Bartz, Kfm., Berlin. Viktoria. Taylor, Lausanne. — Brandt, Kgl. Amtsrat, Posenitz. — Frhr. v. Hammerstein, Reg.-Assessor, Berncastel. — Böttger, Fabrikant, Zwickau. — v. Richthoven, Baron m. Fr., Schlesien. — Vermehren, Fr. m. T., Kopenhagen. — Prützel, Direktor m. Fr., Duisburg. — Hobbeling, Forstassessor, Koblenz. — Taylor, Fr., Lausanne. — Fuhrmann, Köln. — Bensch, Köln. — Schwarz, Berlin. — Stückstadt, Kopenhagen. — Kunhardt v. Schmidt, General z. D., Berlin. — Prützel, Fr., Duisburg. — Botsch, Hamburg. Vogel. Teuber, Fr., Hanau. — Fenske, Kfm., Berlin. — Reissig, Kfm., Mittweida. — Donath, Kfm., Schmollen. — v. Kandler, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Utrecht, Kfm., Bremen. — Zerscheld, Kfm., Leipzig. — Engel, Bremen. — Edmond, Kfm., Paris. — Halfred, Kfm., Rußland. — Becker, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Orlandsen, Ingen., Osnabrück. Weiss. Violet, Frankfurt. — Weitzel, Fr. Direktor, Frankfurt. — Kretschmar, Strafanstaltsvorsteher, Diez. — Ismaclod, General, Warschau. — Sauerborn, Fr. m. T., Montabaur. Westfälischer Hof. Weber, Fr., Köln. — Tegeler, Pflauen. — Krug, Kfm., Hof. — Kottenhoff, Ref., Darmstadt. — Katz, Fr., Runderoth. — Stiefelagen, Fr., Runderoth. — Velthuysen, Amtsrat, Mülhausen. — Ebertz, Kfm., Gera. — Keller, Fr. Sanitätsrat, Dr., Köln. — Engelbrecht, Fr. m. Bed., Kassel.

In Privathäusern:

Pension de Bruijn. Haersolte van Haerst, Baronesse, Doorn. — van Gorkim, Fr. Rent., Doorn. Gr. Burgstraße 3. Alsieben, Hauptm., Schöneberg. Dambachtal 10, 1. Donders, Fr. Direkt., Berlin. Elisabethenstraße 23. Nolte, m. Fr., Voorberg. Pension Frank. Cramer, Fr., Patterson. Pension Gellhorn. Saefner, Fabrikbes. u. Hauptm. a. D. m. Fr., Hof (Bayern). Christl. Hospiz I. Horland, Fr. Dr., Kristiania. — Stockflette, Fr. Dr., Kristiania. — Wennewold, Fr., Kristiania. — Wennewold, Fr. Dr., Kristiania. Evang. Hospiz. Wimmeli, Geh. Rat m. Fr., Steglitz. — Kietzmann, Fr., Gnesen. — Blohm, Fr. Rent., Zoppot. Pension Internationale. Wallace, Pfarrer m. F., Hamilton. Humphreys, Fr. m. T., Eastbourne. Nerostraße 5. v. Schuckmann, Fr., Berlin. Nicolastraße 19. Lorenz, Prof., Gumbinnen. Villa Olanda. Weber, Fr. Justizrat, Berlin. — Murray, Fr., Edinburgh. — Werner, Fr., Berlin. Park-Villa. Schmidt, Konsul m. Fr., Flensburg. Villa Primavera. Bach, Fr., München. — Lasker, Apotheker, Königsberg. — Goldschieder, m. Fr., Berlin. — Herrich, Fr., Berlin. Pension Reuter. Bohnsack, Fr. Rent., Stockholm. — Berndt, Fr. m. T., Stockholm. — Broström, Fr. Rent., Stockholm. Saalgasse 4/6, 1. Pütz, Kfm. m. Fr., Köln.

Lengner & Kost, Frankfurt a. M.-Bockenheim, Königstrasse 33. Moderne Laden-Einrichtungen. Dieses Schaufenstergestell, 1.50 Meter hoch, drei Krystallglasplatten, ringsum poliert, 1 Meter lang, in Messing oder vernickelt, Mark 36.—. Schaukasten in Holz, Metallbezug und Eisen. Glasschleiferei. Vernickelungs-Anstalt. Schreinerei. Elektr. Betrieb. (F. & S. 710/4) P 184

Bettstätten. Sofortige Befreiung garantiert. Prospect, Zeugnisse etc. frei durch Herrn. Marburg, Frankfurt a. M., Allerheiligenstr. 76. F 70. Badhaus „Goldene Kette“, Langgasse 51. Thermal-Bäder à 50 Pf., im Abonnement billiger. 1281

Backhaus-Cakes à Packet 30 Pf. Nach Prof. Dr. Backhaus Königsberg. FABRIKANT: Joh. Gottl. Hauswaldt Magdeburg. Verlange man überall! (Mg. à 1291 g.) F 185

Gelegenheitskauf. Prima Offenbacher Scherwarenen jeder Art, sowie Reißer, Rohrplattenkoffer, Hand- und Koffer, prima Bindler-Taschen mit oberem Reißverschluss u. s. w. werden zu billigen Preisen abgesetzt. 10 Goldgasse 10. (F. & S. 710/4) P 184

Fortwährend frische Hähne à 90 Pf. „Deutscher Hof“, Goldgasse. Strohhäde von 6 Mark an in allen Größen vorräthig. Tel. 2824. Philipp Lauth, jetzt Bismarckring 33.

Speisefartoffeln, feinste blaurothe Dabersche, Centner Mt. 2,95 ab morgen erwarteten Waggon. Bestellungen erbitte rechtzeitig. Schwanke's Lebensmittel u. Weincontum Wiesbaden, Telef. 414. gegenüber der Schwalbacherstr. 43 Bielefeld.

Grosse Kunst-Auction

der Firma

Nathan Hess.

Wegen umfassender baulicher Veränderungen und Umzugs lasse ich am **11. und 12. Mai** durch Herrn Auctionator **Wilhelm Helfrich** einige grössere Posten

Kunst-Gegenstände verschiedener Art

freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung bringen. Die Auction findet im grossen Saale meines Geschäftes statt und beginnt **Vormittags um 9 1/2 u. Nachmittags um 3 Uhr.** Besichtigung zwei Stunden vor Beginn der Versteigerung.

1824

Nathan Hess,

Wilhelmstr. 12. Gegründet 1844. 12 Wilhelmstr.

Taunusstrasse 24.

Taunusstrasse 24.

Kunst-Ausstellung.

Die Original-Gemälde

des Thiermalers **Julius Scheuerer** sind von jetzt ab dem Verkaufe unterstellt und werden hiermit **Kunstliebhaber** besonders darauf aufmerksam gemacht.

➔ Besichtigung frei. ➔

!Cigarren-Versteigerung!

Infolge Auftrags versteigere ich **Donnerstag, den 7. Mai, Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr** beginnend, in dem

Gasthause zu den 3 Kronen, Kirchgasse 23,

50 Tausend Cigarren

freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung.

Heinrich Brintzer,

Auctionator und Taxator.

Schwalbacherstrasse 51.

Mache darauf aufmerksam, daß sämtliche Cigarren Marken von Mk. 40-100 sind und nur wegen überatmosphärischer Lager verkauft werden, sowie zu jedem annehmbaren Gebot der Zuschlag erfolgt.

Geschäfts-Aufgabe. Um zu räumen, verkaufe zu und unter Einkaufspreis: Herren-Stoffe. Grober Roßten Stoffe, u. gute Qualitäten, für Anzüge, Hosen etc., darunter auch engl. u. franz. Waare, ferner fertige Herren-Überzieher, Anzüge für Herren und Knaben, Joppen, Hosen, Westen, einzelne Sonntag-Röcke in nur dunklen Mustern (diese Waare wird zu jedem nur annehmbaren Preis verkauft). **Damen-Capes, Jaquetts, Paletots,** so lange Vorrath reicht, werden zu Spottpreisen hergegeben. **Welfenstrasse 11, 1 St.,** gegenüber der Heisenstrasse (kein Laden).



Gute Haarschneidemaschinen Selbstgebrauch, compl. Mk. 5.50.

Apparate u. Selbstkräften von Mk. 8.- an.

Große Auswahl: Tischmesser, Gabeln, Löffel, Scheren, Taschenmesser, Rasirmesser etc.

Schleifen u. Reparaturen gut und billig.

Paul Ullrich

aus Solingen,

Wiesbaden - Mauritiusstraße 3.

Balkonkasten

werden bepflanzt. **August Lendle,** Gärtner, obere Frankfurterstrasse. Telefon 3088.

Billige und gute

Reisekoffer und Reiseartikel kaufen Sie nur Neugasse 22, 1 St.

Nur noch 6 Tage. Circus Corty-Althoff.

Wiesbaden, Adolfsallee, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring. Mittwoch, den 6. Mai 1903:

2 Grosse Gala-Vorstellungen 2 Nachmittags 4 Uhr besteht das Programm aus **16 Nummern 16** und die **15 Eisbären 15.**

Halbe Preise für Erwachsene und Kinder.

Abends 8 Uhr: Volle Preise.

Ein Riesen-Programm von

20 der hervorragendsten Nummern 20

sowie **Mr. Henricksens**

15 Eisbären 15.

Auftreten nur erstklassiger Künstler und Künstlerinnen, der besten Clowns und

3 Auguste 3.

Herr und Frau Director **Althoff** mit

ihren ganz neuen

Original-Freiheits-Dressuren.

Stets ein abwechslungsreiches Programm.

Morgen Donnerstag, 7. Mai 1903,

Abends 8 Uhr:

Grosse Gala-Elite-Vorstellung.

Wiesbadener Militär-Verein.

E. V.



Dieser Kameraden, welche gelassen sind, der Krieger-Sanitäts-Kolonie vom Roten Kreuz dabei als Mitglieder beizutreten, werden gebeten, dieses entweder dem unterzeichneten Vorstand umgehend mitzuteilen, oder solches spätestens in der am nächsten Freitag, abends 9 1/2 Uhr, im Rathhausealle stattfindenden Zusammenkunft der Kolonne, wo ebenfalls noch Anmeldungen entgegen genommen werden, zur Kenntnis zu bringen. Der Vorstand F 428 des Wiesbadener Militär-Vereins.

Drucksachen

für jeden Bedarf liefert in guter Ausführung rasch u. billig die Buchdruckerei 764

Carl Schnegeler & Co., 26 Marktstrasse 26.

Von der Reise zurück.

Dr. Amson.

Infolge d. grossen Erfolges der ersten Soirée der Casino-Saal

Friedrichstrasse 22

Donnerstag, 7. Mai, Abends 8 Uhr:

Zweite jedoch letzte Demonstrations-Soirée

über:

Suggestion

(d. i. die vielumstrittene Schwester-Erscheinung der Hypnose).

Suggestor Weltmann.

Ergänzender Vortrag.

Neues Programm.

Karten à 8, 2, 1 Mk.,

Schülerkarten à 50 Pf. in der Hofmusikalien-Handlung von **Heinrich Wolff,**

Wilhelmstr. 80.

Turn-Verein.

Sonntag, den 10. Mai, Nachmittags 2 Uhr (bei günstiger Witterung) findet das

Anturnen

auf unserem Turnplatz im District Hugelberg statt, wozu wir unsere Mitglieder, sowie Freunde des Vereins einladen.

Gemeinsamer Abmarsch Nachmittags 1 1/2 Uhr vom Vereinslokal, Hellmündstrasse 25.

Hierzu werden unsere Mitglieder ersucht, sich recht zahlreich zu betheiligen. Anzug: Turnanzug und Hut. F 458 Der Vorstand.

Von heute ab sind meine Büro-stunden Werktags von 9 bis 12 1/2 Uhr und von 1 1/2 bis 5 Uhr.

Frankfurt a. M., 1. Mai 1903.

Patentanwalt **Hasslacher.**

Neues und genaues Verzeichniß
über die heute
!!!Mittwoch!!!
bei
Guggenheim & Marx
in
Wiesbaden
zum Verkauf ausgelegt

„Neste“
„Neste“
„Neste“
!!!Nur Mittwochs!!!

- Reste** in Kleider-Cattun u. Zephir, die allerneuesten Dessins, die 6 Meter Mk. 1.50.
- Reste** in Kleider-Satin u. Houllards (Seiden-Strick) 6 Meter Mk. 3.—
- Reste** in weissem Rips-Biqué oder durchbrochene weiße leichte Stoffe 6 Meter Mk. 2.65.
- Reste** in crême Wollstoffen 6 Meter Mk. 3.00.
- Reste** in grau-weißen Blousenstoffen (Reihen) 3 Meter Mk. 2.—
- Reste** in Sommer-Blousen 2 1/2 Meter 50 Pf.
- Reste** in schwarzen, weissen u. farbigen Damen-Kleider-Stoffen 6 Meter Mk. 4.50.
- Reste** in besseren Kleider-Stoffen unter 6 Meter durchschnittlich jedes Meter 75 Pf.
- Reste** in Ledersstoffen, alle Farben, 6 Meter Mk. 3.—
- Reste** in schwarzem Panama zu Schürzen, 110 breit, 2 Meter Mk. 1.70.
- Reste** in crême Alpaca zu Röcken, 110 breit, 3 Meter Mk. 4.—
- Reste** in gestrickten Unterröcken 4 Meter Mk. 1.50.
- Reste** in imit. Wasch-Seide 3 Meter Mk. 1.—
- Reste** in rothem Federleinen zu 2 Kissen, 3.20, Mk. 1.90.
- Reste** in rosa Federleinen zu Deckbetten, 130 br., 3.60, Mk. 3.50.
- Reste** zu Bett-Züchern ohne Nacht, 225 lang, 150 breit, zu Mk. 1.50.
- Reste** in La Bett-Damast, doppelte Breite, die 3.60 Mk. 3.—
- Reste** in La Satin Augusta zu Westgen 10 1/2 Meter Mk. 4.—
- Reste** in 80 cm gestricktem Bett-Damast 3 Meter Mk. 1.45.
- Reste** in gutem weissem Semdentuch 3 Meter Mk. 1.—
- Reste** in Rouleaurstoffen, weiß und crême, 2 Meter Mk. 1.20.
- Reste** zu großen Gardinen 3 Meter Mk. 1.—
- Reste** in Congrè-Stoffen, weiß, crême und bunt, 3 Meter Mk. 1.—
- Reste** in Waidstuch jedes Meter Mk. 1.—
- Reste** in Säuser-Stoffen 5 Meter Mk. 1.—
- Reste** in Sandtuchern, grau, 6 Meter 50 Pf.

Einzelne Handtücher-Reste, bessere Qualitäten, Dreh, Damast, Serviettern, Panama u., das St. von 20—50 Pf.

- Reste** in grauem Cöper-Putter 2 Meter 50 Pf.
- Reste** in schwarzem Rockutter 3 Meter Mk. 1.—
- Reste** in schwarzem Stofflaster 35 Pf.
- Reste** in ungedruckttem Kessel 5 Meter Mk. 1.—
- Reste** in Rödel-Stoff, 135 cm breit, rotbrauner Crepe 3 1/2 Meter Mk. 4.—
- Reste** in Portieren-Stoffen 3 Meter Mk. 1.—
- Reste** zu Herren-Anzügen, 3.30 blauer Cheviot Mk. 4.—
- Reste** in Blandrud 6 Meter Mk. 2.—
- Reste** in baumwollenen Waschkleiderstoffen 6 Meter Mk. 3.—
- Reste** in weissem Biqué 3 Meter Mk. 1.—
- Reste** in Matratzen-Drell zu 75 Pf.
- Servietten kosten heute 3 St. Mk. 1.—
- Tischtücher kosten heute 1 St. 60 Pf.
- Raffee-Servietten kosten heute 3 St. 20 Pf.
- Nacht-Jaden, weiß und bunt, kosten heute jedes St. Mk. 1.—
- Weisse Taschentücher kosten heute das ganze Dtz. Mk. 1.—
- Wieder-Beitücher, bunt, kosten heute das St. Mk. 1.—
- Tasch-Decken, weiß und crême, kosten heute das St. 10 Pf.
- Bügel-Decken kosten heute das St. Mk. 1.50.
- Coltern in größter Auswahl kosten heute das St. Mk. 2.50.
- Kaffee- und Walfon-Decken kosten heute das St. Mk. 1.—
- Kinder-Schürzen kosten heute das St. 35 Pf.
- Träger-Schürzen kosten heute das St. 80 Pf.
- Weisse Schürzen! Schwarze Schürzen! 1 großer Vollen 1811 eleganter Unterröcke Stück Mk. 2.—

Gas-Kochapparate

in reicher Auswahl empfiehlt das Spezial-Geschäft von
F. Dofflein,
Friedrichstrasse 43. — Telefon 178.

Neroberg.

Mittwoch, den 6. Mai:
**Großes
Militär-Concert,**
ausgeführt von der F409
**Kapelle des Füß.-Reg. v. Gersdorff
(Kurhess.) No. 80,**
unter Leitung ihres Kapellmeisters
Herrn **E. Gottschalk.**
Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.



Reiseförbe, Markt- u. Waschkörbe

in großer Auswahl. 1248
Gute Waare. Billige Preise.
Gottfried Broel,
Haushaltungsgeschäft, Ellenbogenpassage 5.
Gegr. 1881. Telefon 2526.

Concurs- Versteigerung

Im Auftrage des Concursverwalters
versteigere ich
morgen Donnerstag,
den 7. Mai cr., Vormittags 9 1/2 und
Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in meinem
Auctionsklofote,

3 Marktplatz 3,

an der Museumstraße:
**Ca. 125 m mod. hoch-
feine Herren-Kleider-
stoffe, ca. 120 m Futter-
stoffe, 1 große Parthie
Knöpfe und Schnallen,
1 Anzug, 1 Grad und
Weste u. 1 Nähmaschine**
meistbietend gegen Baarzahlung.
Bernh. Rosenau,
Auctionator und Taxator.
Büreau u. Auctionsklofote: Marktplatz 3.

Eine Probeflasche

von 1/2 Lit. v. Marburg's mit gold. Med.
ausgezeichnetem Magenbitterliqueur
„Schwedenkönig“
kostet nur Mk. 1.— und ist in den meisten
Geschäften in Stadt und Land zu haben.
Wo dies nicht der Fall, wende man sich
direct an meine Firma Neugasse 1, von
wo aus prompter Versand in Flaschen und
im Fass erfolgt. Marburg's „Schweden-
könig“ ist der **König** der Magenbitter-
liqueure, er ist **unübertrefflich** an
Güte und Bekömmlichkeit, **unerreicht**
an Wohlgeschmack und Feinheit und
ausserdem, was **sehr wichtig** ist, **viel
billiger** wie die meisten der sonst an-
gepriesenen Magenbitterliqueure. Man
verlange daher überall **Marburg's
„Schwedenkönig“** und waise alle
minderwertigen Nachahmungen zurück.
Preis: Mk. 2.50, Mk. 2.— u. Mk. 1.—
per Flasche. 1825
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Friedr. Marburg, Wiesbaden.
Telefon-No. 2069.

Bitte auf Namen u. diese Etikette zu achten:
**Fischer's
Chinin-Haarwuchs-Galbe**
nach **Dr. ch. Dammer.**
Wirkt großartig zur Beseitigung des
Haarausfalls und Schuppenbildung und
stärkt sehr die Kopfnerven. Unerreicht in ihrer
außerordentlichen Nährkraft bei Kaltheit,
sofern noch die geringste Keimfähigkeit vor-
handen, belebt sie die Haarpapillen, sobald sich
aus den Haarwurzeln nach kurzer Zeit ein
leichter Flaum von kleinen, aber fest ge-
wurzelten Haaren zeigt, der sich zu ge-
wunden und kräftigem Haarwuchs weiter
entwickelt. Macht jeden leichten Haarwuchs
düppig und voll, gibt schönen Glanz und
schützt vor frühem Ergrauen. Per Loth
Mk. 1.20 und Mk. 2.—, nur zu haben bei:
Apoth. A. Berling, Droge, Gr. Burgstr. 12,
Apoth. A. Hassenkamp, Droge, „Sanitas“,
Mauritiusstraße 3, F. Fischer, Wehger-
straße 14. durch den Hof, 1 Etage hoch.

Ohne Eier

und ohne Mühe erzielt man einen wirklich köst-
lich schmeckenden, nahrhaften und doch
billigen Pudding mit dem vielfach preisge-
krönten **Vogelei-Puddingpulver.** In
Päckchen à 20, 15 und 10 Pf. erhältlich. 684
General-Vertretung: Handelsgesellschaft „Noris“
Zahn & Co., Wiesbaden.

Sommer-Walze-Kartoffeln

empfiehlt
Peter Quat, am Schloßplatz.

Verkäufe

**Sehr flottes besseres Colonial-
waarengeschäft** im Westendviertel Kunst-
halber bill. gegen Baar zu
verk. Offerten u. **N. 304** an den Taubl.-Verlag.

Colonialwaarengeschäft, gutgehend, mit
Obst, Gemüse, Wein- und Bierverkauf, ist mit
schöner Einrichtung sofort zu verkaufen. Offerten
unter **D. 303** an den Taubl.-Verlag.

**kleineres Colonialwaaren-
u. Victualien-Geschäft** mit
solider fast neuer Einrichtung zu verkaufen. Off.
unter **F. 303** an den Taubl.-Verlag.

Expeditions-geschäft wegen anderer Unter-
nehmung, verkaufen. Nr
Näh. im Taubl.-Verlag.

Mk. 5000 5% Obligationen eines
sicheren großen Werkes
à 98% zu verkaufen. Näheres unter **H. 305**
an den Taubl.-Verlag.

Ein Paar schöne ostpreussische Rapp-
stuten, 7 und 9 J., 176 hoch, ungewöhn-
lich rasch und schneidig, zu verkaufen.
Näheres Sonnenbäckerstraße 31, 1.

Wagenpferde.

Zwei Rappen, 4-jährig, Ostpreußen, ein-
gefahren, stehen zum Verkauf Bingerstraße 2.

Junger Collic, Bracht-Exemplar,
für 120 Mk. zu
verkaufen Walluferstraße 2, 3 I.

Deutsche Dogge,
2-jährig, zu verkaufen. Näh. Eimerstraße 85.

Junge schottische Schäferhündin, achte H.,
prachtv. oec., sehr v. u. v. Scharnhorststr. 19, 3.

Hund, Leonberger, 3-jährig, billig zu
verkaufen Walluferstraße 8, 1.

Zwerg-Seidenpapilien, 1 1/2 Jahr alt, zu
verkaufen Webergasse 54, Laden 1.

For-Terrier bill. an v. Wauerstraße 12, 2 r.

Junge Rapsin, 2 Monate alt, billig zu
verkaufen Nerostraße 22.

Große Schmetterlings-Sammlung zu
verkaufen Rieten-Rina 8, Stb. 2.

Delgemälde.
Mehr. gr. Landschaft. Meisterwerke aus 1. Hand
sehr billig zu verk. Offerten unter **N. 306** an
den Taubl.-Verlag.

Handtuchständer,

fein gedreht, matt u. blank, nuss-
polirt, per Stück 2.50 Mk.
Kaufhaus-Führer,
48. Kirchgasse 48. 1076

Vornehmer Salon,

hochlegant, erstklassiges Fabrikat, mit allem
Zubehör billigst zu verkaufen Neubauer-
straße 4.

Schlafzimmer-Einrichtung,

wenig gebraucht, 2 Betten mit Rohhaarmatratzen,
1 weissh. Schrank, 1 Waschkommode mit Toiletten-
spiegel, 2 Nachttische mit Marmorplatten, **ausb.
polirt,** ist für den billigen feinen Preis von
Mk. 475.— sofort zu verkaufen. Näh.

Albrechtstraße 22,
Hinterhaus Parterre.

Beq. Trauerfall ist die Einrichtung einer 3-Zim-
Wohnung, a. eins., b. zu verk. Bleichstr. 2, D. 1 I.

W. Umzug losf. b. zu verkaufen: 5 Betten mit
Rohh. 50 u. 60 M., 2 Betten à 25 M., Kommode,
Console, gr. Küchenschrank, Anrichte, Fliegenhauch,
Eisschrank à 10 M., 2 Thür. Kl.-Schrank 25 M.,
Waschtisch mit Marmor 20 M., vierel. Tisch 8 M.,
runder 15 M., S.-Schreibtisch 50 M., D.-Schreib-
tisch 18 M., 2 Stühle 4 u. 8 M., sp. Wand 8 M.,
Gartenh. Dängel, Vliest. z. Lanna. 23, Hof 1, B.

Polirtes weissh. Bett mit hohem Haupt,
so gut wie neu, für den feinen Preis von 100 Mk.
zu verkaufen Goethestraße 22, Part.

Drei noch gut erhaltene hochhaupt.
Betten mit Sprungrahmen, 3-theiliger Roh-
haarmatratze und Keil. Kameltaschen-Sopha
und 2 Sessel 95 Mk., Waschkommode mit
weiser Marmorplatte 28 Mk., Singer-Näh-
maschine, 2 Nachttische à 9 Mk., 4 schubl.
Rohh.-Kommode, schwarzer Salonisch 25 Mk.,
1- und 2-theilige Kleiderschränke, Kameltaschen-
Divan, eins. Sopha, Auszug- und Sophatische,
Rohh.-Schreibtisch, runde, ovale und vierelige
Tische, versch. Weiler- und Querspiegel, Rohh.-
Stühle, Servier- und Rippische, Küchenschrank
mit Glasaufsatz, Badentische, 2 Gardendränke, zwei
Eischränke, Glas- und Kupfer-Gegenstände,
Meyer's Legikon.

Die Sachen werden zu jedem annehmbaren
Gebot verkauft.

Marktstr. 12, 1 St. rechts.
9—12 und 3—7 Uhr.

Zwei fein polirte Betten

mit Federn à 125 Mk. abang. Albrechtstr. 22, D. 3.
Ein Kinderb. b. a. verk. N. Bleichstr. 26, W.
G. e. R.-Bett an 4 M. Bleichstr. 46, D. 2 r.

Handwerkerbetten mit Matratze
u. Keil (Eisen, hellblau), wie
neu, 20 Mk. Wehrgasse 47, Stb. 1 r.

Bettstelle m. Sprungrahmen u. Segensmatr.
für 20 Mk. zu verkaufen Kirchstraße 68, Stb. 2 I.

Eine einfache gut erhaltene eiserne Bettstelle
mit Seitenbrettern und Strohmattlage billig abzu-
geben Adolfsallee 57, 3.

Gute Rohhaarmatratze zu verkaufen
Wilmshoferstraße 9, Dachpart.

S. Sopha, 1 Vert., 1 Kissen, 1 Gueub. m.
Sprungr. u. Matr. zu verk. Gadenstr. 5, W. 1 r.

Plüschgarnitur 65 Mk., großer Küchenschrank
22 Mk., ein Bett 26 Mk., Bett 22 Mk., Kuchelsofa
25 Mk., 8 schub. Stühle 96 Mk., Kameltaschen-
Sopha 65 Mk. Eichenbühlstraße 3, Part. rechts.

Plüsch-Garnitur

in rothgebretem Plüsch, 1 Sopha und
4 Sessel, ist sofort billig zu verkaufen. Näheres
Albrechtstraße 22,
Hinterhaus Part.

Umstände halber zu verk.: Eine feid. Salon-
Garnitur, Sopha mit 4 Sessel, fast wie neu,
175 Mk., ein Sopha, roth, Plüsch, mit drei
Stühlen, 42 Mk., eine Gtagere, Standuhr
14 Mk., zwei Verticows, ein Teppich, Treppen-
läufer, ein phot. Apparat, 13 x 16 Cmtr.
Blattengröße, 24 Mk., ein Källofen. Näheres
Rausstraße 6.

Zwei Sopha, sehr gut,
25 u. 20 Mk.
Wehrgasse 47, Stb. 1 r.

Ein rothes Sammt-Sopha zu ver-
kaufen Rheinstraße 83, B.

Für Kranke.

Sch. beq. Polsterstuhl m. Nachtruhe-
einrichtung b. zu verkaufen. Näh. Oranten-
straße 62, Stb. Part.

W. Sopha, 2. T. St. b. a. v. Goldgasse 10.
Vingetretener Verbältnisse halber werden div.
Rödel, Kücheneinrichtung, fast neu, preis-
werth abgegeben. Raffend für Brautleute. Off.
unter **F. 303** an den Taubl.-Verlag.

**Bersch. Verticows, 1 Sarcidische, ein
Sophatisch, 1 einth. Kleiderschr., 1 Küchens-
chr., 2 laf. Weissh., 2 laf. Waschkom. u.
2 Nachttische** ausnahmsweise billig zu ver-
kaufen Eichenbühlstraße 28, Stb.

Neues nuss- u. pol. Verticow mit Spiegel und
Säulen für 45 Mk. zu verk. Porfir. 8, Stb. 2 I.
bei **Frerichs.**

Consol. pol. Bettstelle, versch. Tische,
Stühle, Gtagere, Bilder, Uhr, billig
Wehrgasse 47, Stb. 1 r.

Ein u. weissh. Kleider- u. Küchens-
schranke, lack. u. pol. Kommode u.
Verticows, Brandtisch, Waschkommode, Beistellen,
Anrichte, Tische, Nachttische, Küchenschrank u. Stühle
zu verk. b. Schreiner Thurn, Schwabstraße 25.

Wegen Raummangel zu verk. lack. u. polirtes
Kleiderschr., Plüschgarn., Puffst., Tische u. Stühle,
Divan, Spiegel, Secretär. Renostraße 22, 1.
Billig zu verk.: 2-thür. Kleiderschr., Otto-
mane, Bettstelle, Schaufelstiel, Canape, Bureau-
stiel, Kinderstühle, Schornsteinröhre 17, B. r.
Mehrere Eischränke b. zu verk. Wolfgasse 10.

Heirath!!!

kleiner Beamter, 26 Jahre, ana. Neuhäuser, m. ein. Verm., wünscht mit feinem, statlichem, verm. Mädchen zwecks Heirath bekannt zu werden. Strengste Discretion zugesichert. Offerten unter G. 306 an den Taabl.-Verlag.

Weniger Beamter wünscht Bekanntschaft e. Dame von sehr großer Figur zwecks Heirath. Da Herr hier fremd, bleibt anonym unberücksichtigt. Off. unter T. 307 an den Taabl.-Verlag.

Marco.

Bitte Brief abzugeben unter dem Vornamen Ihrer Bekannten und der Zahl 88 Postamt Berliner Hof.

Wermischungen

Geschäftslokale etc.

Bälwstraße 10 schöner heller Raum, für jeden Zweck geeignet, zu vermieten. 1067
Kranzplatz 3/4 großer Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 1210

Schöner Laden,

in bester Lage der Langgasse, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 27, im Druckerei-Contor.

Luisenstraße 5 Werkstätt oder Raum für Möbel unterzuk. sofort zu vermieten.

Messergasse 7 schöner Laden mit 2 Schaufenstern und großem Ladenzimmer zu vermieten. Näheres Regengasse 5, Drogerie H. Roos Nachf.

Luisenstraße 5, 2, vier schöne helle Bout.-Räume nebst Kell. mit bel. Eing. als Bür. u. dm. 1084
Soalgaße 12 ein Lagerraum (Bart.) u. verm. Werkstätte, 20 u. 82 M. groß, zu vermieten. Näb. Dohheimerstraße 76.

Großer Laden

mit 2 Schaufenstern in bester Lage und Geschäftslage per sofort zu vermieten. Näb. D. Stein, Webergasse 8. 1257

Laden

mit einem Schaufenster in bester Lage von Mainz

per sofort od. später zu vermieten. Off. unter F. C. M. 801 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (Fa. 5526/4) F 144

Wohnungen.

Adelheidsstraße 58, 2. St., 7 Zimmer, Bade-raum u. wegen Umzug zum 1. Juli mit Preisermäßigung pro 1. Quartal zu vermieten.

Adolfsallee 6, Hrb. 8. 2 Zim. u. Küche u. ver. 1. Juni zu verm. Näb. bei B. Geh. Weberg. 18.

Dohheimerstraße 57 e, Vorderhaus Parterre, 1 Zim. u. Küche per sof. oder 1. Juli zu verm. Emferstr. 4, B. eine schöne 1. Etage von 5 Z. mit Zubehör sofort zu vermieten.

Sarkstraße 37, 8. St., 5 Zim., Zub., Balkon. 1. April zu verm. Näb. 2 L. 1064

Luisenstraße 5, 2. B. u. Küche an H. F. zu v. **Mühlstraße 18**, Hrb., 8 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. Näb. bei J. Staub.

Philippstraße 8, 2 r., 8-Z. Wohn. mit Balkon 1. Juli o. früher zu v. Näb. bei 1236
Al. Schwalbacherstr. 8 2 Zim. m. Küche u. v.

Tannusstraße 13, 1, vis-à-vis dem Kochbrunnen, 7 Zimmer sofort oder später zu vermieten. 1287

Wellsstraße 13 n. Frontsitzwohn. a. al. zu dm.

Westendstr. 28, 2, eine schöne 3-Zimmerwohnung mit Balkon u. allem Zubehör, keine Aussicht, ist auf 1. Juli wegen Abreise billig zu verm. Ein B. u. Küche i. Hrb. u. v. R. Niehlstr. 10, B.

Wegzugs halber sofort od. später Dohheimerstraße, a. nahe am Friedhof, in neu. eleg. Hause 1. St., 7 Z., Bad, 2 Mans., Zubehör (Gas u. Electr.), event. mit sehr eleg. Stall, 4 Pferde, gr. Remise, Futter-, Was- und Ausderrraum, im Contract 8 Jahre billiger abzugeben. Auch event. neu. nord. Speisezimmer zu übernehmen. Besicht. 11-4 Uhr. Näb. im Taabl.-Verlag. Gy

Möblierte Wohnungen. Wegen längerer Reise gut möbl. Part.-Wohnung, 8 Zimmer u. Küche, vom 15. Mai bis 15. Sep. zu verm. Zu erfragen im Taabl.-Verlag. Nh. C. möbl. 4-Zimmer-Wohnung nebst Küche und Maniarbe für den Sommer zu verm. Off. unt. C. 304 an den Taabl.-Verl.

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 6, nahe am Kurhaus, gut möbliertes Zimmer, 1. Etage, mit Balkon zu vermieten. Näher im Hause.

Adelheidsstraße 45, Part., schön möbl. sep. Zimmer zu vermieten.

Adelheidsstraße 3, Frontsitz, nahe der Langgasse, möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten.

Adelheidsstr. 80, 1 L., erb. ein anst. Mann R. u. 2. Adolfsallee 51, Part., schön möbl. Salon und Schlafz. mit Balkon sofort zu vermieten.

Adelheidsstr. 28, 8 L., fein möbl. Zim. m. Schreibt. **Adelheidsstr. 80**, 1, schön möbl. B. u. 15. April. **Adelheidsstraße 34**, 2 r., gut möbl. Zimmer u. v. **Adelheidsstr. 37**, 1, erb. r. Arb. v. Rost u. 2. **Adelheidsstr. 46**, Hrb. B., erb. r. Arb. sch. Log. **Vertramstr. 4**, 3 L., gut möbl. Zimmer zu dm.

Vertramstr. 4, 2 r., möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu einem Herrn sofort zu vermieten.

Vertramstraße 6, 8. St. r., gut möbl. Zimmer, event. mit Pension, an best. sof. Herrn.

Wiesstr. 15a, 3 Tr., ein möbl. Zimmer zu v. **Wiesstr. 20**, Mann, ein fr. möbl. Zim. zu dm. **Wieserplatz 6** möbl. B.-Zimmer sofort zu dm. **Wieserstr. 12**, 3 L., möbl. B. o. anst. Herrn u. v. **Wieserstr. 18**, 8, ein schön möbliertes Zimmer, gesunde Lage, für 16 M. zu vermieten.

Dambachthal 2, B., ein schön möbl. Zim. u. v. **Dohheimerstraße 10**, 1, gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch einz., zu vermieten.

Dohheimerstr. 39, G. 1 L., gut möbl. Zim. u. v. **Dohheimerstr. 57 b**, 3 L., möbl. B. sof. zu dm. **Ellendogena**, 9, 2 St. l., sch. möbl. Zim. u. dm. **Feldstraße 10** sein möbliertes Zimmer, Vorderh. 1. Etage. Zu erfragen im Laden.

Grantenstraße 15, 3 St. l., ein schön möbl. Zimmer auf gleich oder später zu vermieten.

Friedrichstr. 46 frdl. möbl. B. u. v. **Laden. Friedrichstr. 47**, 2 Hrb., gr. möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten.

Friedrichstr. 50, 2 r., e. a. m. J. m. o. v. **Golddagasse 17**, 2, möbl. Zimmer mit Frühstück an besseres Adenfel zu vermieten.

Helenestr. 20, 2. Et., ein sch. möbl. Zim. u. v. **Helenestr. 26**, 1, neu einger. Zimmer mit und ohne Pension sofort zu vermieten.

Helmundstr. 18, 2, erb. j. Mann Kost u. Log. **Helmundstr. 20**, 2, schön möbl. Zim. zu verm. **Helmundstr. 32**, 2, schön möbl. Zimmer u. dm. **Herderstr. 2**, Hrb. 2 r., frdl. möbl. Zim. zu dm.

Herderstr. 31, 1, möbl. Zim. m. o. ohne Pens. **Hermannstraße 8**, 1. St., erbält ein junger anständiger Mann Kost und Logis.

Hermannstraße 9 schön möbliertes Zimmer und Maniarbe mit Bett zu vermieten.

Hermannstr. 21, 2. Et. r., möbl. Zim. zu dm. **Herrmannstraße 9**, 1. St., ein möbl. Zimmer mit 2 Betten zum 15. Mai zu vermieten.

Hahnstr. 7, 2, sehr gut möbl. Zim. sof. zu dm. **Karlstraße 2**, Part., erbält Arbeiter Logis. **Karlstraße 5**, 2 L., möbl. Zimmer zu vermieten.

Karlstr. 6, 1, möbliertes Zimmer zu vermieten. **Karlstr. 16** gut möbl. Zimmer zu verm.

Karlstr. 34, 1, gr. schön möbl. Zimmer zu verm. **Karlstr. 41**, 8 r., möbl. Maniarbe m. B. zu v. **Karlstr. 41**, 8 L., 2 m. Zim. m. Pens. sof. zu v. **Karlstraße 44**, 1, schön möbl. Zimmer m. Pens. an geb. Herrn zu vermieten.

Kellerstraße 11, Hrb. B., möbl. Zimmer. **Lehrstr. 1**, B., 2 fein möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten, mit fe sep. Eing., mit od. o. Pens. sof. **Lehrstr. 31**, Part., Südl., gr. möbl. Zim. zu dm. **Luisenplatz 1a**, 2, schön möbl. großes Zim. u. v.

Luisenstraße 24, 1. Et., gut möbl. Zimmer frei. 2. Et., gut m. B. 1 od. 2 Betten, frei.

Marktstr. 11, 1 od. 2 Betten, frei. **Marktstr. 12**, 8 St. bei Frau Clary, g. Z., mit 22 Mk., seh. Aussicht, sep. Eing., wöchentl. **Mauergasse 17**, 2, gut m. B., (auch wöch., zu v. **Mauritiusstr. 7**, 3 L., m. B., (1-2 B.) zu dm. **Mauritiusstr. 8**, 2 r., sch. möbl. Balcons u. v. **Morichstr. 4**, 3, eleg. möbl. B., event. m. Pens. **Morichstraße 39**, Hrb. 1 L., g. möbl. Zim. u. v. **Morichstr. 41**, Hrb. 1 r., erb. anst. Herr Logis. **Morichstr. 47**, M. 2. Et. l., erb. j. M. R. u. 2.

Müllerstr. 2, 1. Etage, 1-2 gut möbl. Zimmer.

Müllerstraße 9, 1. Etage, schön möbl. Zimmer, Percolabiertel, ruh. Lage, Balkon, Garten, ev. Pension, größte Sauberkeit.

Nerostr. 3, 2, fein möbl. B. mit 1-2 B. zu v. **Nerostr. 15**, 1, möbl. B. a. Kurstraße sof. zu v. **Neugasse 17**, 1 bei W. Barth e. schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten.

Oranienstraße 12, Part., Salon u. Schlafzimmer, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, billig zu vermieten.

Oranienstraße 36, 8, möbl. Zimmer zu verm. **Philippstraße 8**, B., erb. zwei frdl. möbl. Balkon-Zimmer mit voll. Pens. à 45 Mk. **Philippstraße 3a**, 2. Et. r., frdl. m. B. sof. **Philippstraße 21**, 1 r., gr. möbl. Zim. zu v. **Riehlstr. 15**, Hrb. 1, erb. r. Arb. sch. Schlafz. **Röderallee 12**, 8, frdl. möbl. Frontsitz, u. dm. **Röderstr. 19**, 8 L., möbliertes Mans. sof. zu verm. **Römerberg 24** g. möbl. Zimmer zu vermieten. **Römerberg 35**, 1. St., ein möbl. Zimmer zu v. **Saalgaße 5**, 1 L., möbl. Zim. an Burg. zu dm. **Schachtstr. 23**, 1, erb. e. jung. r. Arb. Schlafz. **Scharnhorststr. 19**, 1, fein möbliertes Zimmer, separ. Eingang, sofort zu verm., auch auf Woche. **Scharnhorststraße 20**, 3 r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. Br. 20 Mk. **Schillerplatz 2**, 1 L., frdl. möbl. Zimmer zu dm. **Schützenhofstr. 2**, 2. Et. Langgasse, 1 frdl. möbl. Zim. mit 2 Betten und voller Pension zu verm. **Schwalbacherstr. 11**, 2, hübsch möbliertes Zimmer an besseren Herrn zu vermieten.

Schwalbacherstraße 13, 1. Et., schön möbl. Zimmer auf gleich oder sp. zu vermieten.

Schwalbacherstr. 43, 2, möbl. Zim. mit Pens. **Schwalbacherstr. 51**, 1, frdl. m. B. sof. zu v. **Schwalbacherstr. 55**, B., möbliertes B. sof. u. v. **Sedanstr. 9**, Hrb. B., möbl. Zimmer an Herrn oder Geschäftsführer zu verm. Monat 16 Mk. **Secobenstr. 24**, 2 L., gr. hell. sch. m. B. **Secobenstr. 27**, Gartenh. 1 St., ein möbl. Zimmer an eine ruhige Person zu vermieten.

Steingasse 14, 1 L., ein möbl. Zimmer sof. u. v. **Steinstr. 15**, Hrb. 2, sch. m. B. u. 15. Mai u. v. **Vertramstr. 27**, Frontsitz, Schlafz. zu verm. **Wellsstraße 13** möbliertes Maniarbe zu vermieten.

Wellsstr. 19, 2 St., ein möbl. Zimmer zu dm. **Wellsstr. 36**, 1 L., hübsch möbl. Zim. zu verm. **Wellsstr. 47**, 1. St., möbl. Zim. zu verm. **Wellsstr. 3**, 1 L., möbl. B. m. Pens. zu verm. **Wellsstr. 12**, 1 L., möbl. Zimmer sofort zu v. **Wellsstr. 11**, 2. Et., schön möbl. Zim. zu verm.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Wellsstr. 29, 1 L., schön möbl. Zim. zu vermieten.

Bei einzelner vorn. Dame findet junge Dame schön möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten unter O. 100 hauptpostlagernd.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bälwstr. 11 Mans. zu dm. Näb. Hrb. B. r. **Dohheimerstr. 57a**, Vorderhaus Frontsitz, zwei Zim. u. Küche p. 1. Juli, event. früher, zu dm. **Helenestraße 3** 1-unbliedtes leeres Zimmer, Hinterhaus 1. Stod. sofort zu vermieten.

Nerostraße 39 ein Zimmer p. Woche 8 Mk. u. v. **Platterstr. 38** n. Dohzimmer zu vermieten. **Saalgaße 12** sind 2 leere Mansarden zu verm. **Wellsstr. 12**, Hrb. 2, schönes Zimmer zu verm. **Wörthstraße 17**, 8 L. f. Möb., a. a. Schloß.

Hemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Elegante Stallung, 4 Pferde, gr. Remise, Ausderrubel, Bug- und Frourageraum, mit compl. Einrichtung, nur für Herrschaften, sof. zu verm. Dohheimerstr. 39, B. Stallung für 5 Pferde nebst Remise u. Futterraum zu vermieten. Näb. Dohheimerstr. 76. **Wellsstr. 29** vertheilt en P.Helmstr. 54. 1068

Das Wohnungs-nachweis - Bureau

Lion & Cie., Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen- und Flagenwohnungen Geschäftslokale - möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

Sommervohnungen

Luftkurort Miltenberg (Parls des Mains), gesunde freie Lage. Möbl. Zimmer m. Pension. Englisch und französisch kann daselbst gesprochen werden. Villa Uhrig.

Miethgeluche

Gelucht zum 1. Juli d. J. in Wiesbaden von kinderloser Familie Wohnung von 4-5 Zimmern mit Bad, Gas und nöthigen Zubehör im Hochparterre oder ersten Stod. Angebote unter Angabe der Jahresmiete unter V. 304 abzugeben im Taabl.-Verlag.

Eine Wohnung von 4 Z. nebst Zubehör in einem sehr ruhigen Haus per 1. Oktober von zwei Damen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. 303 an den Taabl.-Verlag.

Wies- und Zwei-Zimmer-Wohnung (Südseite) in einem Hause zum 1. Juli gesucht, vier Zimmer event. erst 1. Oktober. Offerten mit Preis unter T. 299 an den Taabl.-Verlag.

Brantpaar sucht zum 1. Juli oder 1. Oktober Wohnung von 3-4 Zimmern, bevorzugt Saalgaße, Nerostr., Gr. u. M. Burgstr. Offert. m. Preisangabe unt. C. 306 an den Taabl.-Verlag.

Neuvermähltes junges Ehepaar sucht für dauernd per 1. Juli, event. später, 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör und Bade-Einrichtung. Nähe der Stadt nicht ausgeschlossen. Offerten, nur mit Preisangabe, unter W. 307 an den Taabl.-Verlag.

Suche eine 3-Zimmer-Wohnung für zwei Personen im Preise von 450 bis 500 Mk. Off. unter F. 307 an den Taabl.-Verlag.

Zwei bis drei-Zimmer-Wohn. mit Zubehör u. 1. Okt. gel. Preis bis 450 Mk. Westend bevorzugt. Offerten unter H. 305 an den Taabl.-Verlag.

Gelucht ruhige 2-Zimmer-Wohnung, Part., gesunde Lage. Off. mit Preisangabe an Gg. Kleiser, Scharnhorststr. 17, 1 L.

Sch. 2-Z. Wohn. per 1. Oktober in Wiesbaden od. ab. Umgeb. v. best. Leuten gel. Off. m. Preis sub S. 306 an den Taabl.-Verlag.

Zimmer mit Pension in nur sehr ruhiger Lage, in der Nähe der Frankfurterstraße, von einem älteren Herrn bei ruhiger Familie oder einzelner Frau auf mehrere Wochen bei guter Bezahlung gesucht. Nähe wird sehr einfach verlangt. Bedienung sehr wemta. Offert. erb. unter Chiffre V. 304 an den Taabl.-Verlag.

Möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension für jungen Herrn in nächster Nähe des Augustha-Victoria-Bades gesucht. Offerten unter T. 306 an den Taabl.-Verlag.

Herr sucht möbl. Zimmer mit sep. Eing., nicht über 20 Mk. per M. m. Frühstück, für dauernd. Off. unter N. 307 an den Taabl.-Verlag.

Ältere Frau 1. sof. möbl. Zimmer d. bürgerl. Famil. Näb. Mathaus zur Sonne.

Möbliertes Zimmer, sauber und mit gutem Bett, per 1. Juni in der Friedrichs- od. einer der angrenzenden Straßen gel. Off. m. Preisangabe u. W. 306 a. d. Taabl.-Verl.

Ein Herr sucht für die Dauer einer 3-monatlichen Übung ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang in Nähe der Artilleriekaserne. Offerten unter V. 304 an den Taabl.-Verlag.

Junger Mann sucht schön möbl. Zimmer in guter Lage. Offert. mit Preisangabe, event. mit Pension, u. U. 308 an den Taabl.-Verl.

Ladenlokal

in frequentierter Lage per 1. Oktober zu mietzen gesucht.

Offerten unt. D. 61 142 b an Haasenstejn & Vogler A.-G. in Mannheim. F 75

Nachtgeluche

Ein Lagerplatz für Kohlen zu pachten gel. Näb. im Taabl.-Verlag. Og

Verpachtungen

Adler a. d. Adelheidsstr., t. ibrlw. als Lagerpl. ben. verb., sof. a. verp. R. Dohheimerstr. 21, 2 r. **Dohheimerstraße** ist ein Lagerplatz mit Hallen (für Maurer, Tischler) zu verpachten. Dasselbst ein Adler **Wiger Rice** zu verpachten. Näheres Hübshheimerstraße 17, B.

Fremden-Pensions

Bahnhofstraße 10, 2. Etage, best. möbl. Zimmer frei.

Dohheimerstr. 30a, 2, elegant möbl. Zimmer zu dm.

Einige hübsche lustige Zimmer in gesunder Lage preiswerth zu vermieten. **Villa Montana**, Gießelbeckenstraße 17a.

Villa Monbijou, neben Quisisana, Erathstrasse 11. **Feine Fremdenpension.** Eleg. Zimmer. Mässige Preise.

Marmor-Palais, 14 Frankfurterstraße 14. **Judische Lage** in elegantem Park im vornehmsten Kurviertel.

Familien-Pension u. Badhaus 1. B. Referenzen höchster Herrschaften. **22** hochlegant neu eingerichtete Einzel- u. Doppel-Schlafzimmer. Speisekellern, Rauchzimmer. Tel. 2990. **Es sind Zimmer frei per sofort:**

Für Rentner u. Wittwen | 4 im Part. | Ganzjähr. | 1 in 1. Etg. | accept. | 2 in 2. Etg. | Arrana.

Villa Stillfried, Gainerweg 3. Pension von 5 bis 9 Mk. **Sommer-Zimmer.** Bäder. Telephon. f. Referenzen.

Pension Garfield, Rojarstraße 2. Telephon 3029. **Neu** eingerichtet, mit allem Comfort, elektrisches Licht, Bäder im Hause. Pension von 4 Mk. an. **Ruhig** Lage.

Möbl. Zimmer, auch mit Pension, Neugasse 2, 2, an d. Friedrichstr.

Kurpark-Schlösschen, Parkstr. 20. Pension I. Rang. Parkstr. 20. anstossend an die Kuranlagen, Nähe Kurhaus, elegant möbl. Zimmer, Sonneneinstr., auch nach dem Park (Hauptpromenade) gelegen, mit auch ohne Pension. Mäss. Preise. Prima Küche. Teleph. 2386. Bäder.

Villa Ottilie, Röder-Allee 32, 8. Haus von der Tannusstraße, sind 1. Et. sehr freundliche u. recht gut möbl. Zimmer mit Balkon und Vorgarten, Bad zu vermieten.

Villa Ottilie, Röderstr. 62, 1 Minute vom **Jim.** mit u. ohne Pens. **Franz Rentiere Köhler.** Ein schön möbl. Part.-Zimmer mit Clavier an eine achtbare Dame mit Frühstück sofort zu vermieten Scharnhorststraße 22, Part. r.

Al. Wilhelmstr. 5, B., zwischen Denkmal u. Rheinstr., eleg. Zim. mit u. o. Pens. **Zwei bis drei** ruhige erholungsbedürftige **Kinder** finden bei gebildeter Dame a. d. Lande, direct a. Walde, r. gute Verpflegung. Näheres im Taabl.-Verlag. Nt

Guten Mittag- u. Abendtisch empf. **Hel. Wildenbrand, Jahnstraße 40, 1.**

„Quisisana“, Eppstein i/T., Familien-Pension. **Gesund** freie Lage. **Comfortabel** eingerichtete Zimmer **Vorzügliche** Küche. — Bäder im Hause.

Unterricht in sämtlichen Fäch., Arbeitskund., **Vent.** Vorbereitung auf alle Classen u. **Examina** **Worbs.** Koall. acpr. Oberlehrer, Luisenstr. 43.

Freie Wohnung wird gewährt gegen Erteilung von Nachhilfe im Rechnen. Näheres Poststraße 23, 3 L.

Schlern und Schlerinnen der unteren Klassen wird gründl. Nachhilfe erteilt. Honorar mäßig. Offerten unt. N. 202 an den Taobl.-Verlag.

English Lessons. (Gram. and Conv.) Moderate Terms. Miss Sharpe, Adalheidstrasse 15, 8.

North German lady pure accent (north) desires to give lessons conversational or grammatical. Apply by letter to Miss W. Riehlstr. 22, 2.

Parisiennes Institutrices leçons de gram. et conversation. Prix modéré. Elisabethenstr. 13.

Französl. Convers.-Stunden gibt eine Französl. Kinder u. la. Damen bezogr. Offerten unter N. 199 an d. Taobl.-Verlag.

Italienerin gibt Unterricht in ihrer Muttersprache (Gram., Lit., Comp.). Anna Viezzoli. Moritzstr. 66, B.

Stenographie.

Deutsches Einheits-System (Gabelsberger).

Verbreitetstes und bestes deutsches System, leicht erlernbar.

Am Mittwoch, den 6. Mai, 9 Uhr Abends, beginnt wieder ein

Kursus für Anfänger

in der Gewerbeschule, Wellritzstr. 34, Zimmer 10.

Anmeldungen in der ersten Unterrichts- stunde oder bei Herrn H. Herte, Riehlstr. 6.

Der Vorstand des Gabelsberger Stenographen-Vereins.

Kal- und Zeichen-Unterricht erteilt an Damen Vormittags u. Kinder Nachmittags bis auf Martha Hochbaum, Kirchstraße 18, 2 St. Sprechzeit von 10-11 Uhr.

Maler Leop. Günther-Schwerin.

B. Eintr. gült. Wittorg.

Wiederbeg. des Mal-Unterrichts

(Oel, Aquarell und Zeichnen) im Freien vor der Natur.

Anmeld. a. Wochent. Vorm. 1. Atelier: Friedrichstraße 47, II.

Wein-Zuschneide-Kursus

befindet sich Friedrichstraße 36, Grth. 2.

Frau Aug. Roth.

Wäsche-Kursus auf Berliner Neu wird gründlich erteilt Borchstraße 6, Bort.

Verloren Gefunden

Verloren am 4., zwischen 12 u. 1 Uhr, ein graues Damen-Vortem. mit Inhalt. Abzugeben geg. Belohnung. Näh. im Taobl.-Verlag.

Verloren am 30. April auf dem Wege Moritz- straße die Wilhelmstraße 54 eine feine Serviette. Wiederbringer Belohnung. H. W. Eichel.

Schw. Sonnenschirm Sonntag an einer Bank Nähe Bahnhof stehen geblieben. Gegen Belohnung abzugeben Sonnenbergstraße 47, B.

Entlaufen Zwerghor, gelb u. weiß gezeichnet. Geg. Belohnung abzugeben Nerothal 22.

Rassetauben entflohen

(Tümmler). Gegen „gute“ Belohnung abzugeben Goethestraße 12, B.

Zachtaube entflohen. Abzug. Hartmannstr. 4.

Entflohen ein grüner Papagei. Gegen gute Belohnung abzugeben Rheinstraße 7, 2.

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

drei ganz perf. Kammerjungf. mit auf Reisen, angehende Jungfern und feine Stuben- mädchen, eine Französl. Ges. lehrerin, Kindererz. u. Sprachl.

Suche

u. mul. zwei Hausmädchen nach auswärts in ein Pfarrhaus, ein perf. Hausmädchen zu eins. Dame nach Darmstadt, ein Bäckerl., Bäckerl. auf eigene Rechnung, Bäckerl., Bäckerl., Servierfräulein, perf. Kindermädchen zu Kindern von 8 u. 5 Jahren, mehrere Kochlehrerl., Kaffee- u. Weißbäckerin, über dreihäuf. Klein-, Haus- und Küchenmädchen, Waschmädchen nach ausw. (35 Mt.), Zimmermädchen für Hotel u. Pension. Stellen für Hotel, Pension u. l. Herrschaftsbäuerin feld gemeldet.

Central-Büreau ersten Ranges

Bernhard Karl, nur Goldgasse 13. — Telefon 2085.

Für mein Detail-Geschäft suche ich per sofort eine

gewandte Verkäuferin,

welche die Artikel möglichst kennt u. engl. spricht. Adolf Elmsin, Photographische Anstalt, Wilhelmstraße 10a.

32. Mädchen u. Köche gef. Frankenstr. 28, 2. 2.

Tüchtiges Ladenmädchen pr. 15. Mai gesucht.

Messnerin M. Cron Blum, Reugasse 11.

Koch u. Tassenarbeiterinnen f. dauernd sucht Lieske-Müller, Friedrichstraße 45.

Koch- und Tassen-Arbeiterinnen auf dauernd verl. Taunusstraße 86, 1.

Mädchen, im Nähen gelibt, gesucht. A. Debus, Damen-Confection, Langgasse 23.

Tüchtige Koch- und Zuarbeiterinnen sofort für dauernd gesucht.

M. Leister-Hodach, Gr. Burgstr. 9.

Engl. Koch- und Tassenarbeiterin gesucht Grabenstraße 2, 2.

L. Arb. f. l. a. W. Sauer, Sch. Helmumstr. 63.

J. Nähm. u. z. Lehrm. sof. gef. Stilsstr. 10, 8. 1.

Tüchtige zweite Bugarbeiterin, tüchtige Verkäuferin für Kurzwaren zum baldigen Eintritt gesucht.

Simon Meyer.

Werkzeugmäd. u. Lehrmäd. gef. Herderstr. 2, 4.

Eine Weißzeugnäherin

per sofort gesucht Hotel Nonnenhof.

Lehrmädchen

mit guter Schulbildung gesucht. Seidenhaus Beck & Cie., Wilhelmstraße 6.

Lehrmädchen gesucht. Th. Matt, Luitensstr. 6.

Lehrm. f. Damenisch. gef. Schwabacherstr. 13, 1 r.

Mädchen kann die Schneiderei erl. Messingstr. 7a, 2.

Lehrmädchen sofort gesucht. Frau Ballmann, Schneiderin, Webergasse 4/2.

Lehrmädchen, brav und willig gegen liegende Vergütung gesucht.

Baumacher & Co., Langgasse 12.

Get. weibl. Model. f. Utt. Off. Weisches Koh 25, Wiesbaden.

Gesucht

ein perf. l. Mädchen u. Erlernung der Küche u. des Haushalts bei Familienanstellung Luitenspl. 7, 1. St. links.

Suche Herrschaftsköchin, feinerer Kinderfräulein, Haus- und Alleinmädchen für gute Stellen. Frau Lang, Stellenverm., Schulgasse 6, 1.

Gesucht

kein bürgerliche Köchinnen, Alleinmädchen, Herrschaftszimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen für gleich u. höher, hoher Lohn.

Frau Elise Müller, Stellenvermittlerin, nun Gänsebergstraße 3, 1. Stof.

Büreau von Frau Tina Wallravenstein,

geb. Börner, Institut allerersten Ranges, Langgasse 24, 1, vis-à-vis dem Tagblatt, Telefon 2555.

Sucht sofort eine tücht. Köchenmamsell, Hotelköchin, eine Haushälterin, perfect im Kochen, f. feines Herrschaftshaus, perfecte bessere Herrsch. Köchinnen, hohes Gehalt, Restaurationköchinnen, Köchinnen für Pensionen, tüchtige Kaffeeköchinnen, bis zu 80 Mt. monatlich, Weißbäckerin, bessere Stubenmädchen, abrechte Alleinmädchen, bis zu 80 Mt. monatlich, Zimmermädchen, Büffels- und Servierfräulein, Verkäuferin für Messerlei, Kochlehrfräulein, Küchenmädchen und Waschmädchen für Hotel, hohes Gehalt.

Alleinmädchen, w. hohem arb. gründl. perf. und etw. hoch sein, p. 15. Mai gef. h. p. 2. Näh. b. W. V. Ungerbauer, Schwabacherstr. 22.

Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann und dauernd f. l. u. dauervoll verfährt, gesucht Herderstraße 7. Dr. Kuntz.

Tüchtiges Mädchen, welches willig und fleißig ist, kann sich melden Drantierstr. 12, im Laden.

Ein br. Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit versteht, gef. Taunusstraße 44, 2.

Reichliches evang. Mädchen nach auswärts gesucht. Näheres Moritzstraße 51, Bort.

Selbstständ. Alleinmädchen, welches bürgerl. kochen kann, für H. Haushalt zum 15. Mai gef. Zu erfragen von 10-1 Uhr u. 4-8 Uhr bei Frau H. Tünger, Bahnhofstraße 16.

Ein solches tüchtiges Alleinmädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, zu kinderl. Ehepaar gesucht auf 15. Mai, event. später. Näh. Adolfsstr. 13, Bort.

Gesucht nach London per 1. August einfaches junges Mädchen als Stütze zu zwei Kindern. Näheres Weißstraße 7, Bort.

Ein einf. brav. fleißiges j. Mädchen v. 2. für H. Familie gesucht Michelsberg 19, 2.

Sauberes Mädchen mit guten Reven für Köchen u. Hausarbeit gef. Große Burgstr. 13, 2.

Ein junges Mädchen gef. Näh. Balkenstr. 6, 4. 1.

Ein tüchtiges Hausmädchen sofort o. 15. Mai gef. Adolfsstr. 6, Mittelbau (Büreau).

Junger Mädchen zu Kindern gesucht Langgasse 23, St. 1.

Fleißiges williges Mädchen auf gleich gesucht. Lohn 18-20 Mt., Seerodenstr. 13, 4. r.

Tüchtiges Mädchen gesucht Vertramstraße 7, 2.

Ein Hausmädchen gesucht, das zu nähen u. bügeln versteht. An der Ringstraße 4, 1.

Kraftiges Mädchen gesucht Taunusstraße 15.

Williges Mädchen für Hausarbeit u. Fremdenbedienung zum 15. Mai oder 1. Juni gef. Taunusstraße 82, 1.

Ein braves Drittmädchen gef. Messingstr. 84.

Junger Dienstmädch. gef. Näh. Kirchstraße 24, Borchthor.

Einf. fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, w. gesucht Herderstraße 21, Ode Webergasse.

Braves tüchtiges Mädchen für sofort oder 15. Mai gesucht. Meymann, Moritzstraße 15.

Einfaches, hartes Mädchen für Köchenarbeit gesucht (Spülen und Bügen, hoher Lohn) Malinger Bierhalle, Malingerstraße 4.

Ein braves fleißiges Dienstmädchen auf sofort gesucht Adolfsstraße 14, 1.

Ein einfaches Mädchen v. Lande, welches alle Hausarbeiten versteht, wird zum 15. Mai gef. Kapellenstraße 17.

Ein beschriebenes Mädchen, tüchtig in allen Hausarbeiten, das auch etwas kochen kann und Lust hat, sich darin unter Anleitung der Hausfrau zu vervollkommen, findet dauernde Stellung. Näh. im Taobl.-Verlag. Nz

Ein einfaches ordentliches Mädchen gesucht Schwabacherstraße 4, 2 Tr.

Ein tüchtiges sauberes Mädchen, welches etwas kochen kann, gef. Restauration Neue Adolfsböbe. Ph. Ohlemacher.

Ein Mädchen bei gutem Lohn gesucht Villa Roso-Kupprecht, Sonnenbergstraße 12.

Für die hiesige Internatsküche wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen gesucht. Lohn beträgt bei freier Station monatl. 20 Mt. Meldungen mit Zeugnissen erbeten an die „Königliche Lehranstalt für Wein-, Obst- u. Gartenbau“, Gelsenheim a. Rhein. F 196

Verst. Alleinmädchen für Herrschaftsbäuer, nettes Mädchen zu engl. Dame, Haus- u. Zimmermädchen, w. nette f. Hausmädchen für noch Malins für 1. Juni, Mädchen für Geschäftsbäuer bei hoh. Lohn, a. Behandl. Nähen? Schwabach gef.

Frau Elise Gerich, Stellenvermittlerin, Schulgasse 2.

Kinderfräulein

aus guter Familie, evangelisch, mit besserer Schulbildung, zu drei Mädchen unter 10 Jahren gesucht. Dieselbe muß im Nähen bewandert sein und auch leichtere Hausarbeiten mit übernehmen. Familienanstellung. Baldiger Eintritt erwünscht. Offerten mit Angabe der Gehaltsanforderung unter F. 307 an den Taobl.-Verlag.

wei. per sof. perl. Zimmermädchen (keine Pension), perf. Stubenmädchen, d. näht u. lernt, zu zwei Damen, nettes Alleinmädchen, bei sein u. einf. kochen, zu eins. Damen, sowie mehr. tücht. Alleinmädchen, b. kochen. a. 15. Mai u. eine gr. Ausb. u. einf. Hausmädchen in prima 2. Stellen. Fr. Müller, St. 2., Seerodenstr. 4, Sout.-E.

Sauberes Alleinmädchen, welches die bürgerliche Küche versteht, zu älterem Ehepaar gef. Hofstraße 6, 1.

Braves sauberes Mädchen gesucht. Lohn 18 Mt. Näheres im Taobl.-Verlag.

Ein braves Mädchen, das etwas kochen kann, zum 15. gef. Webergasse 29, 2.

Ein Fräulein gelesenen Alters, im Kochen bewandert, wird in ein kleines Hotel als Stütze gef. Näheres im Taobl.-Verlag. OI

Ein aus der Schule entlassenes Mädchen zur Mithilfe im Nebenzimmer sofort gef. Taunus-Str.

Junger sauberes Mädchen für H. Haushalt sofort gef. Frankfurterstraße 4, Outladen.

Gesucht ein ebrl. zuverl. Hausmädchen, das nähen und bügeln kann. Nur mit guten Zeugnissen zu melden An der Ringstraße 2, 1.

Ein älteres Mädchen, welches kochen kann, zu kinderlosem Ehepaar per sofort gef. Drantierstr. 55, B.

Mädch. a. 15. Mai f. Hausarb. gef. Rheinstr. 81, B.

Ein einfaches, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gegen guten Lohn gef. Adolfsstraße 41, 1. Etage rechts.

Ein fröhliches Mädchen für Hausarbeit gef. Taunusstraße 32, B.

Ein reines Mädchen mit gut. Zeugnissen gef. Adolfsstraße 32, B., v. 2 Uhr ab.

Braves fleißiges Mädchen gef. Roonstraße 12, Bort. r.

Dr. Mädch. f. Bsp. gr. erl. Seerodenstr. 9, M. 1 r.

Dr. f. Baldmädchen gef. Weirichstraße 20, 2 r.

Ein Waschküchen, welches schon in einer Wäscherei tätig war, gef. Weirichstraße 19.

Tüchtiges Waschküchen sof. gef. Adlerstr. 20, 1.

Waise- und Putzfrau gef. Wadhaus Spiegel. Zu fragen beim Bademeister.

Eine Waschküchen gef. Roonstraße 5, B.

Monatsfr. vor- u. Nachm. gef. Frankenstr. 16, B.

Waisenplaz 1, 1, zuverl. Monatsmädchen gef. Sucht.

Monatsfrau od. Mädchen, jung, sauber u. gewandt, für Vormittags gef. Vorderer Nerothal, Wilhelmstraße 8, 1.

Unabh. Monatsmädchen gef. Doppelmerstr. 17, 1.

Monatsmädchen v. 8-10 gef. Weirichstr. 18, 1.

Saubere Monatsfrau oder Mädchen gef. Friedrichstraße 14, Bort.

Gut empfohlene saubere Monatsfrau zum 11. Mai gef. Bismarckring 21, 3 l.

Monatsmädchen gef. Luitensstraße 17, 2 St. r.

Monatsmädchen gef. Albrechtstraße 1, Bort.

Monatsfr. od. fr. f. 1 St. Vorm. gef. Soala, 1, 2 l.

Licht. Monatsfr. gef. Frankenstr. 1, 2 r.

Monatsmädchen gef. Albrechtstraße 6, 1.

Fräulein auf einige Stunden des Tages zu Kindern gef. Herderstraße 31, 2 r.

Eine durchaus zuverlässige Kinderfrau oder älteres Kinderfräulein zu zwei Kindern von 4 und 2 Jahren für Nachmittags sofort gef. Kapellenstraße 72.

3. Mädchen tagsüber gef. Adlerstr. 61, 1. 11.

Unabhängige Frau oder Mädchen tagsüber gef. Drantierstraße 2, Bort.

Mädchen tagsüber gef. Reichstraße 6, 1.

Ein junges Mädchen f. tagsüber gef. Weirichstraße 43.

Mädchen, w. auch Ausgänge besorgt, für Nachmittags gef. Südergasse 10, im Schuchackstr.

Fleischkühlereien gef. Wiesbadener Frauen-Braueri A.-G.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Erzieherinnen, Bonnen, Stützen der Hausfrau, Wirtschafterinnen zc., wie überhaupt besseres weibliches Personal, sucht man billig mit bestem Erfolg durch F 107 Deutsche Frauen-Zeitung, Göpenstr. Berlin

Française

cherche place dans famille russe. Bons certificats. Offres sous F. O. N. 1025 à Rudolf Hosse, Francfort s. M. (No. F. opt. 1228) F 135

Junger Fräulein aus guter Familie sucht Stelle als

Gesellschafterin

od. Stütze in H. Haushalt oder zu einzelner Dame. Offerten unter N. N. 257 an D. Frenz, Mainz. (No. 257) F 81

Rath. Fräulein aus besserer Familie sucht Stellung auf gleich o. später als Jungfer oder besseres Hausmädchen. Näh. im Taobl.-Verlag. Od

Ein Fräulein, 16 Jahre alt, mit guter Handschrift, das Schreibmaschinenl. erlernt hat, auch etwas Buchführung versteht, sucht Stellung, am liebsten bei einem Rechtsanwalte. Näheres zu erfragen im Taobl.-Verlag. Nz

Junge nette Verkäuferin

von auswärts, aus gutem Hause, mit prima Zeugn. u. Ref., sucht per bald in einem Colonialwarengeschäft Stell. Off. beziehe man an das Reform-Stellenb. Zugendburgstr. 11 zu senden.

Ein junges Mädchen sucht eine Stelle in Feinbäckeri oder Café, übernimmt auch Filiale. Römerberg 33, 2 St. bei Risch.

Empfehle

Hausdamen, Reisebegl., Gesellschafterinnen, Erzieherinnen, Haushält. für Hotel und Privat, perf. u. angeh. Innafem, Fräulein zur Stütze, Kinderfräulein, eine durchs. zuverlässige Kinderfrau, bessere Stubenmädchen, Wäschebesitzerinnen, Wägenerinnen, Verkäuferinnen jeder Branche, eine Kaffeein., Büffelsfräulein, nettes Servierfräulein, Herrschaftsköchinne, eine tüchtige Hotelköchin und empfehlens. Personal jeder Branche für's Ausland. Central-Büreau von Frau Lina Wallravenstein, geb. Börner, Langgasse 24. Telefon 2555.

Köchin mit langjähr. guten Zeugn. n. Ref. n. Juni sucht bis 1. Juni Stellung in ruhigem Haushalt. Näh. Sonnenbergstraße 3, Bort.

Tüchtige gelesene Person sucht Stelle in kleiner Pension, auch Geschäftshaus als Köchin. Zu erfragen Friedrichstraße 23.

Perfecte Köchin

mit nur hoch- herrschaftlichen Zeugnissen sucht in feinem, aber feinem Haushalt per sofort Stelle. Offerten an das Reform-Stellen-Büreau, Zugendburgstraße 11.

Empf. v. Köchinnen, Haus- und Alleinmädchen mit gut. Zeugn. Frau Lang, Stellenverm., Schulgasse 6, 1. Tel. 2363.

Tüchtiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann sucht Stelle in gutem bürgerlichem Hause. Näh. Malingerstraße 39.

Eine tüchtige feindbürgerl. Köchin mit sehr guten Zeugnissen sucht wegen Sterbefall zum 1. Juni Stelle. Zu erfragen Hofstraße 7, 1.

Perfecte Köchin sucht Stelle zum 15. Mai. Friedrichstraße 23.

Zwei Schweftern, welche längere Jahre als Haushälterinnen tätig gewesen u. im Kochen u. allen häuslichen Arbeiten durchaus erfahren sind, suchen, um bestmög. zu sein, unter bestehenden Ansprüchen St. bei besserem Herrn od. älterem Ehepaar. Helenestraße 8, 1. Etage links.

Christliches Heim u. Stellenanweis, Weirichstraße 20, 1, zwei ältere Alleinmädchen, perfecte Büglerin für Privat, f. b. Köchin, Alleinmädchen, Haus- u. Kindermädchen u. 15. Mai, Köchinnen, Allein-, Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen.

Ein perf. Alleinmädchen sucht Stelle, am liebsten bei kinderl. Herrschaft. Goethestraße 17, 5. B.

Junger Mädchen vom Lande sucht Stelle in feinem Haushalt. Schachtstr. 9, Dth. 2. St. z

Ein Fräulein,

perfect englisch und franz. sprechend, sucht Stelle zu Kindern von 2-5 Jahren. Gute Ref. Off. unter A. 306 an den Taobl.-Verlag.

Einf. bess. Fräulein,

im Haushalt, sowie in Handarb. erl. f. St. in kath. Hause. Off. u. F. 303 a. d. Taobl.-Verl. Auf. fleiß. Mädchen, w. kochen kann, wünsch. gute St. als Alleinmädchen in H. Haushalt. a. 1. Juni. Offerten unter N. 303 an den Taobl.-Verlag.

Einfaches Fräulein, durchaus erfahren in Küche und Hausarbeit, sucht Stellung als Stütze oder zu größeren Kindern. Näh. Dornmannstr. 18, 2.

Ein Fräulein, welches kochen kann, sucht Stelle zur Führung eines Haushalts hier od. auswärts. Näheres Römerberg 30, 1 r.

Besseres Mädchen, in allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht Stelle als Stütze. Näh. Doppelmerstraße 70a, Dth. 1. 1.

Mädch. v. Lande f. St. zu K. Helenestr. 1, 4. 1.

Alleinmädchen

sucht einzelne Dame. Nur Solche, welche gute Zeugnisse aus herrschaftlichem Hause haben und kochen können, wollen sich meld. Emserstr. 88, 2.

Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht Stelle. Doppelmerstraße 42, Dth. 2 Tr.

Ein junges williges od. Mädchen aus Thüringen sucht Stelle in H. Haushalt für 15. Mai. Näh. Lehrstraße 6.

Unabhängige junge Wittwe sucht Stelle für Küche und Haus auf 15. Mai oder später nach Wiesbaden. Angebote unter St. 692 an F 75

Kaasenstein & Vogler A.-G., Rassel.

Zur selbstständigen Führung des Haushaltes bei älterer Dame oder einem älteren Herrn oder bei Kindern sucht gebild. Fr. Stelle. Angebote unter N. 690 an F 75

Kaasenstein & Vogler A.-G., Rassel.

Weiteres zuverlässiges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen in groß. Herrschaftshaus, geht auch mit in's Ausl. Roonstraße 12, 3 r.

Ein besseres Büffetel. Sucht Stelle als Stütze der... Frau Elise Gerich, Stellenw., Schulgasse 2.

Ein. Feil. w. gleich Stelle zu Kind... Frau Elise Gerich, Stellenw., Schulgasse 2.

Empfehle perfecte u. einfache Alleinmädch., d. sein u. einfach kochen, sowie mehrere Zimmer u. nette Saalst. mit prima zwei u. mehrfähr. Witt. Frau Müller, Stenogramm., Serobenbergstr. 4, Sout.-Lad.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, sucht Stelle in besserem Hause, wo seine Kinder sind. Näh. Hermannstr. 15, S. 1. r.

Geb. älteres Fräulein, in einfacher u. feiner Küche perfect, sucht Stellung zur Führung einer besseren Haushaltung bei älterem Herrn. Gute Zeugn. und Empf. vorhanden. Angebote unter F. M. Heimath, Bechtstraße 11.

Mädchen v. Lande f. Stell. Maing. 14, S. 1. r. Mächtige Witwe, in Küche und Hausarbeit im hohen Alter, spricht perfect franz., sucht sofort Stelle. A. D., Friedrichstraße 28.

Ein Mädchen sucht Stelle. Näh. Wilhelmstraße 12 bei Würz.

Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle in besserem Hause. Bechtstraße 12, S. 2. In sprechen von 4-8.

Licht. Woch. f. Stell. Adlerstraße 16, S. D. Frau J. Boden a. W. v. d. W. Adlerstr. 23, S. D. F. Th. B. Woch. f. Stell. Adlerstr. 61, S. 1. 1. r.

Ein lg. Mädchen vom Lande sucht Monatsstelle Morgens von 7-9 Uhr. Reichstr. 12, S. 1. r. Eine saubere Frau f. Monatsst. Schachtelstr. 28, 1. r. Monatsst. f. St. v. 10-12. Hellmuthstr. 23, 1. r.

Mädchen f. Monatsst. Frankenstr. 23, S. 1. r. Geb. älteres unabhängiges Mädchen sucht tagsüber Beschäftigung. Hölmergasse 7, S. 1. r. Frau sucht Stütze. Dohheimstr. 14, S. D.

Männliche Personen, die Stellung suchen. Mit Frum und Bescheidung (oder nur Brod.) wird zum Verkauf eines gangbaren Artikels für den Platz Friedrich ein gewandter tüchtiger und fleißiger, nicht unter 25 Jahren alter Reisender gesucht. Offerten unter G. 299 an den Tagbl.-Verlag.

Vertreter für Feuer-, Lebens-, Unfall-, Haftpflicht- und Einbruchdiebstahl-Versicherung gegen hohe Provision gesucht. Berl.-Gef. Thüringia, Kirchgasse 9.

Schreiner. Licht. Woch. f. Stell. f. sofort gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei Gebr. Neugebauer, Schwalbacherstr. 22.

Schreiner, Maschinenarbeiter, auch sofort oder später gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Offerten unter H. 308 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Arbeiter, willig zu allen Arbeiten, findet in einem Restaurant u. Weinhandlung dauernde gute Stellung. Näh. Schwalbacherstr. 37, 1. r.

Steinhauer u. Schriftbauer. Gef. Bildhauer Grünthal, Platterstr. 102b. Läufer u. Ladungsverb. gesucht. Bienenring 2. Tabakgeschäfte gesucht zw. 7-8 U. u. 1-2 U. Wochentags 23.

Ein Tobezigarettenh. gef. b. J. Weber, Nieblstr. 10. Schuhmacher gesucht. Nerostraße 11.

Erste Hofarbeiter. sofort gesucht. H. Marxheimer.

Wochenschneider gesucht. P. Schäfer, Bierstadt. Tüchtiger Schneider findet Jahresstelle bei Wrig. Wobachstraße 6.

Ein Schneider kann seinen Sitzplatz haben. Näh. Wobachstraße 61, S. 1. 1. r. G. Dolm. u. Bekleid. a. Friedrichstr. 88, S. 1. Ein Tischschneider wird gesucht. Oranienstraße 12, Baden b. Deuter. Tuchhändler gesucht für Sonntag gesucht. Koob. Zur Germania, Platterstr. 100.

Saalkellner. Junge Restaurantkellner, junge selbstständige Köche, Saucier für 1. Hotel, Saalbediener für 1. Restaurant, Kupferputzer, monatlich 50-60 M. Lohn und Kellner-Schlinge sucht für sofort Bureau Wallrabenstein, Langgasse 24, 1, vis-à-vis dem Tagblatt. Telefon 2555.

Für mein Eisenwarengeschäft suche ich einen Lehrling und für die Abteilung m. Haushaltungsgeheimnisse ein Lehrmädchen. M. Frohath. Schlosserlehrling gesucht. Geisbergstraße 7. Schlosserlehrling gesucht. Herwegersstraße 12. Schlosserlehrling gesucht. Plattenstraße 14. Schlosserlehrling gegen Vergütung gesucht. Schulgasse 4. Schlosserlehrling gegen Vergütung gesucht. Postamentierlehrling gegen Vergütung gesucht. H. Zimmermann, Adlerstraße 45.

Bortier. gesucht, möglichst alleinlebend, am liebsten Fleischermeister oder Schuster gegen freie Wohnung. Offerten unter G. 306 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Arbeiter. In unsere Bäckerei eintritt. L. Schellenberg'sche Buchdruckerei, Langgasse 27.

Arztlicher Buchhändler gesucht. Näher bedorngt. Mineralwasser-Anstalt, Serobenbergstr. 18.

Gesucht per sofort. ein fröhlicher Hausburche mit guten Zeugn. Consumgeschäft. Morichstraße 16.

J. Hausburche sofort gef. Karstr. 23, Baden. Jüng. Hausburche per sofort gesucht. Gebr. Neugebauer, Schwalbacherstr. 22.

Ein braver Hausburche im Alter von 22 bis 26 Jahren wird gesucht. Nur Solche, welche gute Zeugnisse bringen u. dauernde Stellung haben wollen, geben ihre Adresse u. Z. 308 an den Tagbl.-Verlag.

Ein jüngerer Hausburche gesucht. F. F. Bässner, Wehrstraße 6.

Ausländer. Junger studienfähiger Burche, welcher Korbwaren kann und dessen Angehörige hier wohnen, wird gesucht. Voraussprechen Morgens 8-10 Uhr. Taunusstraße 20, Part.

Schweizer gesucht. Schwalbacherstraße 23. Ein Ausländer gesucht. Wehrgasse 84. Ein Ausländer (für Geschäftsmann zu fahren), sowie ein Stallburche sofort gef. Adolphstraße 6. Einp.-Knecht gef. Dohheimstr. 74 b. Großmann. Nicht gesucht. Wehrstraße 16, 1. St. r.

Männliche Personen, die Stellung suchen. (25 J. alt) sucht Umständen halber hier oder Umgegend Stellung auf Bureau oder Bauplatz. Zeugnisse zu Diensten. Gest. Offerten erbeten unter F. 299 an den Tagbl.-Verlag.

Architect. Klotter Zeichner, durch- aus selbstständig, sucht sofort Stellung. Offerten unter C. 303 an den Tagbl.-Verlag.

Bauzeichner. 9 J. Vert. 2 Semester Fachschule, sucht entspr. Stellung. Off. u. F. K. Hauptpost. Frankfurt a. M.

Junger Zeichner. 8 J. Vert. 2 Semester Fachschule, sucht entspr. Stellung. Off. u. F. K. Hauptpost. Frankfurt a. M.

Kaufmann. im 25. Lebensjahre, mit Sprachkenntnissen, in all. kaufmännischen u. Facharbeiten des Weinhandels durchaus bewandert u. auch erfolgreich auf der Reise (Bivate) tätig gewesen, sucht Stellung per 1. Juli d. J. Offerten sub J. 297 an den Tagbl.-Verlag.

Kaufmann. 25 Jahre alt, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht Stellung. Off. unter H. 304 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, 35 Jahre, verheiratet, wünscht bis 1. Juli Stellung als Kassierer oder sonst. Vertrauensposten. Caution von 1000 M. kann gestellt w. Off. u. N. 306 a. b. Tagbl.-Verl.

Tücht. Schlosser sucht sofort oder später Stellung. Offerten unter F. 24. Hauptpostlagernd. Frankfurt a. M.

Gepr. Seizer u. Raschmisch mit prima Zeugnissen sucht Stellung. Offerten unter A. 307 an den Tagbl.-Verlag.

Ein selbstst. Koch sucht Stelle. Näheres im Tagbl.-Verlag. Oh Zuverl. älterer Mann, gew. Schreiner, welcher durch Unfall um den Gebrauch seiner linken Hand gekommen ist, sucht Stelle als Bote, Kassierer oder Aufseher. Näh. im Tagbl.-Verl. Of

Zwei Schweizer. mit prima Zeugnissen, mit allen Arbeiten bestens vertraut, durchaus zuverlässig, suchen sofort Stellen. Offerten an das Reform-Stellen-Bureau, Zugburgerstraße 11.

Geb. Artillerist sucht Ausländer, auch Hausdienerstelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. Oo

Junger Mann, gebürtiger Cavalier, wünscht Stellung bei Herrschaften als Stall-, Fahr- oder Reitburche. Offerten unter Z. 307 an den Tagbl.-Verlag.

Ja. solider Mann sucht Vertrauensstellung als Ausländer oder Kassierer. Caution f. gef. w. Offerten unter V. 307 an den Tagbl.-Verlag.

Braver Junge, 18 Jahr., sucht Beschäftigung tagsüber. Oranienstraße 22, recht. S. b. 1.

Familien-Anzeigen. Wiesbadener Militär-Verein. E. V. Von dem erfolgten Ableben unferes Kameraden Wilhelm Förderer Schlosser, in Dohheim, sehen wir die Mitglieder hierdurch in Kenntniß. F 426 Der Vorstand.

Tages-Vereinbarungen. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmuff. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert mit patriotischem Programm anlässlich des Geburtstages des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preußen. Bengalische Beleuchtung.

Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Maria Stuart. Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der blinde Passagier.

Walhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Walhalla (Haupt-Restaurant). Abends 8 Uhr: Concert.

Waldhof-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Circus Corty-Althoff. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Herzog. Nachmittags 4 Uhr: Großes Militär-Concert. Maxstr. Abends 6 Uhr: Concert. Loge Plato. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag des Herrn Schriftstellers Hr. Robert.

Selbsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Defenitl. Versammel.

Annafalon Pistor, Taunusstraße 1, Gartenbau. Wanger's Annafalon, Taunusstraße 6. Damen-Club, Taunusstraße 6. Gedinet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Serobenbergstraße 18 bei Schuhmacher Fuchs.

Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abtheilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abtheilung.

Turn-Verein. Abends 8-10 Uhr: Riegenturnen. Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Riegenturnen. 9 1/2 Uhr: Gesangsprobe.

Israelitische Waisen-Unterstützungsfonds. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung. Christlicher Verein junger Männer. Abds. 9 Uhr: Vorträge.

Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Bibelbesprechung. Männer-Gesangsverein Union. 9 Uhr: Probe. Kaufmännischer Verein. 9 Uhr: Versammlung.

Wiesb. Nachfahr-Verein 1884. 9 Uhr: Versammlung. Gesellschaft Sangesfreunde. 9 Uhr: Probe. Gabelberger Stenographen-Verein. Übungs-Abend.

Deutschnational. Handlungsgehilfen-Verein. (Ortsort. Wiesbaden.) 9 Uhr: Vereinsabend. Gesangsverein Liederkreis. Abds. 9 Uhr: Probe. Damenklub u. Perückenmacher-Gehilfen-Verein Wiesbaden. 9 1/2 Uhr: Versammlung. Stolz'scher Stenographen-Verein. (Einigungs-Soz.) Übungs- u. Vereins-Abend.

Wetter-Bericht. Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 4. Mai, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeits., Windrichtung., Niederschlags., Höchste Temperatur., Niedr. Temper., and Normalbarometer.

Wetter-Bericht des 'Wiesbadener Tagblatt'. Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

7. Mai: warm, heiter bei Wolkenzug.

Theater-Concerte. Königl. Schauspiele. Mittwoch, den 6. Mai.

126. Vorstellung. 50. Vorstellung im Abonnement C. Maria Stuart. Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller. Regie: Herr Köchy.

Personen: Elisabeth, Königin von England; Maria Stuart, Königin von Schottland; Robert Dudley, Graf v. Leicester; Georg Talbot, Graf von Shrewsbury; Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister; Graf von Kent; Wilhelm Davison, Staatssecretär; Antonio Paulet, Ritter; Mortimer, sein Knecht; Graf Aubespine, französischer Gesandter; Graf Belliere, außerordentlicher Botschafter von Frankreich; Othello, Mortimer's Freund; Melvil, Haushofmeister der Maria; Donna Kennedy, Amme der Maria; Margaretha Kuri; Ein Offizier der Leibwache; Ein Page der Königin; Oberst der Grafschaft, Französische und englische Herren; Wagen und Diener der Königin von England; Dienerin der Königin von Schottland; Trabanten.

Mortimer: Herr Franz Scharwenka vom Oberbühnen-Volks-Theater in Königsbütte (D.-Schl.) als Gast.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schid. Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Kaupp. Nach dem 2. u. 8. Akt findet eine längere Pause statt. Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Donnerstag, 7. Mai. 126. Vorstellung. 50. Vorstellung im Abonnement D. Der Barbier von Sevilla.

Freitag, 8. Mai: Cornelius Vos. Samstag, 9. Mai: Das goldene Kreuz. Sonntag, 10. Mai: Undine.

Walhalla-Theater, Mauritianstraße 1a. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37. Diese Woche: Griechenland. — Die interessantesten Sculpturen-Sammlungen im Louvre und Augensburg-Museum.

Auswärtige Theater. Frankfurter Stadttheater. — Schauspielhaus. Mittwoch: Die Hebräer. — Donnerstag: Faust, 1. Theil mit Prolog im Himmel.

Residenz-Theater. Direction: Dr. phil. H. Rauch. Mittwoch, 6. Mai. 239. Abonnements-Vorstellung.

Der blinde Passagier. Lustspiel in 3 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg. In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen: Clemens, Freiherr v. Gelfingen; Erich Bräuner; Grotte, seine Frau; Max Hagedorn; Anton Friedel; Betty Warberg; Eduard Westermann; Theres, seine Frau; Ada, deren Tochter; Otto Hoffmann; Hermine, seine Frau; Larsen, Kapitän v. Rogge, Leutnant Veterien, Leutnant Dr. Grabu, Schiffbrat; Schillier, Ober-Steward; James, Steward; Hofrath Franking; Lisbeth, seine Tochter; Rechtsanwalt Martin; Frau v. Walrig; Robig, Fabrikant; Rentier Bernide; v. Sterned.; Boumeister Haller; Hedda, Kellnerin.

Fischer etc. Resende, Matrosen, Stewards, Musiker u. s. w. Die Handlung spielt im 1. u. 3. Akt an Bord der 'Victoria Louise'. Im 2. Akt vor einem norddeutschen Wirthshaus auf Odde. Nach dem 1. u. 2. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. — Ende vor 9 1/2 Uhr.

Konzert des Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister A. van der Voort.

1. Choral: 'Aus meines Herzens Grunde'. 2. Ouverture zu 'Der Mulatto'. 3. Sans Fagon, Polka. 4. I. Finale aus 'Die Jüdin'. 5. Zankentzwehen, Salonstück. 6. Humoreske aus 'Orpheus'. 7. Zum Stiftungsfeste, Quadrille. 8. Fraund.

Abonnements-Konzert des städtischen Kur-Orchesters. Leitung: Herr Konzertmeister Hermann Jrmee. Nachmittags 4 Uhr.

1. Frelherr von Schönfeld-Marsch. 2. Meeresstille u. glückliche Fahrt. 3. Konzert-Ouverture. 4. Liebesspiel. 5. Wein, Weib u. Gesang, Walzer. 6. Ungarische Tänze Nr. 15 u. 21. 7. Polonaise in As-dur. 8. Allerseelen, Lied. 9. Tonbilder aus 'Die Walküre'.

Am Geburtstage Sr. Kaiserl. und Königl. Hoheit des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preußen. Mittwoch, den 6. Mai, Abends 8 Uhr.

Fest-Konzert mit patriotischem Programm, ausgeführt von dem städtischen Kur-Orchester unter Leitung des Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmee. Programm.

1. Festklänge, Marsch. 2. Fest-Ouverture. 3. Gratulations-Menusett. 4. Preussens Stimme, Lied. 5. Der Hohenzoller Marsch (1745). 6. Jubel-Ouverture. 7. Gedenklätter, Walzer. 8. Potpourri über patriotische Lieder. 9. Kronprinzen-Marsch.

Während des Konzertes (nur bei günstiger Witterung): Bengalische Beleuchtung. Die Initialen Seiner Kaiserlichen und Königl. Hoheit mit Krone in Brillantlichterfeuer und römischen Lichtern. Bouquet von Raketen, bunten Leuchtugeln etc. Eintritt gegen Jahres-Fremdenkarten, Saisonkarten, Abonnementskarten für Hiesige, sowie Tageskarten zu 1 Mark. Sämmtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen. Bei ungunstiger Witterung findet Patriotisches Konzert im grossen Saale statt. Städtische Kur-Verwaltung.

Walhalla-Theater. Täglich Abends 8 Uhr: Das grosse Eliteprogramm. Nur vom 1.-10. Mai.

Sensationell! Sensationell! Alle Marguerite, genannt 'Die Löwenbraut', mit ihren 9 Löwen. Serpentinanz im Löwenkäfig.

Rozika von Uhornay, deutsch-ungarische Tanz-Soubrette. 'Flick u. Flock', plastische Darstellungen.

Martha Uhlmann, Concertsängerin. Terras Brothers, akrobatische Szene an der Promenade.

Marzahn-Truppe, 'Musikantenstreiche'. 8 Herren, 1 Dame. 'The Sautons'.

Otto Rühr, der vorzügliche Humorist und Komponisten-Darsteller am Klavier. Prolongirt Lensch Kaiser-Bioskop. Neueste Aufn.

Walhalla-Restaurant. Täglich Abends 8 Uhr: Grosses Concert der Original Ungarischen Zigeuner-Kapelle, unter Leitung des Primas Nitto Gabor Fista.

Eintritt an Wochentagen 2 Kr. pro Person. 20 Pf.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 110. Abend-Ausgabe.

Mittwoch, den 6. Mai.

51. Jahrgang. 1903.

Auszug aus der Feldpolizei-Verordnung vom 25. Mai 1894.

§ 3. Lauben dürfen während der Saatzeit im Frühjahr und Herbst nicht aus den Schlägen gelassen werden. Die Dauer der Saatzeit bestimmt ausschließlich das Feldgericht.

§ 17. Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Nichtbeitreibungsfalle mit entsprechender Haft bestraft.

Die Frühlahrs-Saatzeit dauert vom 25. März bis 15. Mai 1903.

Wiesbaden, den 30. März 1903.
Der Oberbürgermeister.
In Vert.: Körner.

Bekanntmachung.

Anmeldungen zur Reinigung der Sand- und Fettsäure in den Privatgrundstücken sind schriftlich oder mündlich an die Abteilung für Kanalreinigungen unseres Stadtbauamtes, Rathaus, Zimmer No. 57, zu richten.

Die Reinigung der auf Straßenebene befindlichen Sandfänge von Regen- und Röhrenschlüssen geschieht gemäß § 5 des Kanal-Ordnungsstatuts vom 11. April 1891 obligatorisch auf Kosten der Hauseigentümer.

Für das Rechnungsjahr 1903 bleibt der festherge nachfolgend abgedruckte Kostentarif bestehen. Hierzu wird bemerkt, daß bei monatlich zweimaliger Reinigung der Einfließenbehälter eines Hausgrundstückes die einfachen Tariffätze, bei monatlich viermaliger Reinigung die zweifachen und bei monatlich achtmaliger Reinigung die vierfachen Tariffätze zur Berechnung kommen.

Diesem Kostentarif sind die bisherigen Einheitspreise für die von der Stadtgemeinde übernommene Reinigung und Gelbbehandlung der in Privatgrundstücken bestehenden sogenannten Delphoires beigelegt.

Wiesbaden, den 26. März 1903.

Der Magistrat.

A. Kostentarif der Einfließen-Reinigung.

Auf die Dauer eines Jahres berechnet.

1. Gemauerte Einfließen ohne Eimer . . . 2.70
2. Einfließen mit freistehendem Eimer . . . 1.40
3. Einfließen mit hängendem Eimer . . . 1.50
4. Keller-Einfließen
 - a) gemauerte ohne Eimer . . . 3.20
 - b) von Thon o. Eisen mit Eimer . . . 2.30
5. Regenrohr-Sandfänge
 - a) zu ebener Erde . . . —.90
 - b) unter Terrain . . . 1.—
6. Gemauerte Fettsäure . . . 2.70
7. Gewöhnliche Fettsäure (Eisen oder Thon) . . . 1.80
8. Wassererschlässe (Wuschlöhne) . . . 1.40
9. Biffoir-Einfließen, sowie sonst. Kintende Abwässer enthaltende Wassererschlässe . . . 2.20

NB. Unregelmäßige Fälle und Verhältnisse unterliegen besonderer Bestimmung der Einheitspreise durch das Stadtbauamt, nach den gleichen bei Aufstellung dieses Tariffs maßgebend gezeichneten Grundrissen.

(So ist § 3. B. der Mindestbetrag, zu welchem die Stadt eine Reinigung übernimmt, 3 Mk., d. h. für Hofstätten mit nur einzelnen Objekten, deren Reinigung nach tarifmäßiger Berechnung zusammen weniger als 3 Mk. ausmachen, ist der Mindestbetrag von 3 Mk. zu entrichten).

Nach pos. 4 werden alle in Souterrain-Räumlichkeiten, sowie unter Hof-Überdache, bezw. Treppen-Abdecken befindlichen Einfließen oder Fettsäure berechnet.

Unter den vorstehenden Beträgen ist nur die regelmäßige Reinigung der betr. Sand- und Fettsäure von Schmutz, Sand und Fett verstanden.

B. Kosten-Tarif für die regelmäßige Reinigung und Gelbbehandlung von in Privatgrundstücken bestehenden sog. Delphoires.

1. Bei wöchentlich einmaliger Reinigung pro Stand und Jahr 3 Mk. 50 Pf.
2. Desgleichen bei wöchentlich zweimaliger Reinigung 7 Mk.
3. Desgleichen bei wöchentlich viermaliger Reinigung in den Sommermonaten April bis September einschl. und einmaliger Reinigung in den übrigen Monaten des Jahres 5 Mk. 50 Pf.

Morgen Donnerstag, von Vormittags 7 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwertig beschaffene Fleisch einer Kuh zu 40 Pf. und das geschnittene Fleisch einer Kuh zu 35 Pf. d. Wd. unter amtlicher Aufsicht der unter. Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Wurstbreiter u. Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden. **Städtische Schlachthaus-Verwaltung.**

Freiwillige Feuerwehr.

Die ordentliche General-Versammlung (§ 21 der Statuten) der freiwilligen Feuerwehr findet **Montag, den 25. Mai 1. J., Abends 8 1/2 Uhr,**

in der Turnhalle des Turnvereins, Hellmündstraße 25, statt und werden alle Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr hierzu eingeladen.

Dieselben wollen sich in Uniform pünktlich einfinden.

Tagordnung:

1. Bericht über Stand und Tätigkeit der Wiesbadener Feuerwehr 1902/03.
2. Bericht über die Tätigkeit des Commandos, des Ausschusses und der Führerschaft.
3. Bericht über den Stand der Kasse der freiwilligen Feuerwehr.
4. Entscheidung über die Erhebung von Beiträgen zu der Kasse der freiwilligen Feuerwehr.
5. Bericht über den Feuerwehr-Verein,
 - a. des Reg.-Bez. Wiesbaden,
 - b. des Preussischen Landes,
 - c. des deutschen Feuerwehr-Ausschusses.
6. Anträge und sonstige Angelegenheiten. Eine zahlreiche und pünktliche Betheiligung erwartet.

Wiesbaden, den 5. Mai 1903.

Die Branddirection.

Kammermusik:

Nowak, Troll, Fischer, Brückner.

Mitwirkung: Herr Kgl. Kapellmeister Prof. Franz Mannstaedt.

Vierter Abend:

Montag, den 11. Mai, Abends 7 1/2 Uhr, „Loge Plato“.

Programm: Streichquartett in E-moll, op. 40, von Albert Fuchs. Sonate in F-dur für Pianoforte und Violine von Mozart. Klavier-Trio in A-moll von Tschairowsky.

Billets zu 3 Mk. an der Kasse und in den Musikalien-Handlungen **Wolf, Schellenberg.** F 482

Freunde eines vorzüglichen Glases Pilsner Urquell

(Bürgerl. Bräuhaus) und **Müchener Mathäer** finden ein stets gleichmäßig **fein temperiertes Bier im Hotel-Restaurant „Einhorn“**, Marktstrasse 82 (Inh. **Franz Bayer**).

Kühle Restaurationsräume. — Angenehmes Gartenlokal.



Elektrische Taschenlampen

M. 1.90.

M. 1.90.

Hch. Kneipp,

Goldgasse 9. — Tel. 2078.

Ersatzbatterie M. 0.75. Ersatzlampe M. 0.50.



Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalte, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste, bestbelegte, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redaktionellen Theile bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenteil von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Inseritionsorgan der Wiesbadener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die für das Fremden-Publikum und neuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

abonnirt auf das „Wiesbadener Tagblatt“

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, kommunal-nützlichen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt.

Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Freundensführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten) findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Unterhaltende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Alt-Bassau“, Blätter für alte nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirthschaftliche Rundschau“, zwei „Taschenschepläne“, der „Tagblatt-Kalender“, die „Verloofungsliste“, sowie „Amtliche Anzeigen des Wiesbadener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden, zweimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Anbrif „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit einem halben Jahrhundert überall zu finden.

weil unentbehrlich für Jedermann.

Durch den Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“ von H. J. 1 Mk., von M. G. 1 Mk. erhalten zu haben beschleunigt dankend F 207

Turn-Gesellschaft.

Sonnabend, den 9. d. M., Abends 9 Uhr, findet im Vereinslokal, Westrichstraße 41: **Monats-Versammlung**

statt, betr. Pfingstausflug, d. h. Turnfest nebst anschließenden Turnfahrten und Sonntags. F 449 Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. **Der Vorstand.**

Wiesbadener Frauen-Verein.

Der Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 9, empfiehlt sein Lager fertiger Wäsche, hand-gestrichter Strümpfe, Röcke, Jäckchen zc. Nicht vorräthiges wird in kürzester Zeit und bei billiger Berechnung angefertigt. Der Laden ist Mittags v. 1—2 1/2 Uhr geschlossen. F 208 **Suppen-Ausschuss** des Frauen-Vereins, Steingasse 9, geöffnet an Wochentagen für Raffe von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends, für Mittagessen von 11 1/2 Uhr bis 1 Uhr.

Streng reell! Pianinos und Flügel,

anerkannt **erstklass.** Fabrikat, liefert **frachtfrei** auf 14 Tage zur Probe **direkt an Private** ohne Zwischenhändler renommierte leistungsfähige **süd-deutsche**

Pianofabrik

unter günst. Beding. u. strenger Diskret. auf monatl. oder vierteljährliche Ratenzahl. **ohne Erhöhung d. Origin.-Nettofabrikpreise.** Bei Barzahlung **höchster Rabatt.** Einige kurze Zeit verm. gew. Pianinos **aussergewöhnlich** billig.

Langjährige Garantie. Gr. ill. Preisl. sof. postfrei. Gef. Ang. u. **E. 309** an den Tagbl.-Verlag. 1399

Zanbenfutter,

10 Pfund 85 Pf., offerirt 1206 **Altstadt-Consum.**



Jeh darf nur „Helbach's Borax-Seifenpulver“ kaufen.

Niederlage bei: **Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.** Verleger: **Carl Langsdorf, Imnerstrasse 36.**

Speisekartoffeln,

feinste blaurothe Dabersche, Centner Mk. 3.10 ab Lager.

C. F. W. Schwanke (Lebensmittel-) Wiesbaden, u. Weimari. (Telef. 414, gegenüber der Schwalbacherstr. 43) **Schwalbacherstr. 43** **der** **Verleger.**



J. M. Roth Nachf., Carl Hertz, August Engel, C. Acker Nachf., Wilhelm Pries. 1265

Michelbach's Weinstube.

Heute Abend: **Dahenschwanzsuppe.**

Morgen Donnerstag: Mebelsuppe,

wozu freundlichst einladet **Karl Hartmann, Adlerstraße 20.**

Männer-Turnverein.

Sonntag, 10. Mai: Frühjahrs-Turnfahrt über Geisenheim, Kloster Marienthal, Stephanshausen, Kammerforst, Teufels-Lärch, Lorch. F446

Männer-Turnverein.

Diejenigen Mitglieder, welche die Abfahrt haben, d. deutsche Turnfest in Nürnberg zu besuchen, wollen sich bis spätestens 15. Mai bei dem 1. Turnwart, Herrn Engel, Faulbrunnenstraße, anmelden. F446

Advertisement for August Rörig & Co., featuring a palette and brushes, and listing various art supplies like oil colors, turpentine, and brushes.

Advertisement for Apotheker Blum's hair removal products, including 'Enthaarungsmittel' and 'Nur 1 Mark!'.

Advertisement for a watchmaker, G. Spies, Uhrmacher, located at Schwalbacherstraße 12.

Advertisement for PATENT, featuring a stylized 'P' logo and text about patent services.

Advertisement for Akademische Zuschneideschule, teaching tailoring and dressmaking.

Large advertisement for Heinrich Leicher, a pen and fountain pen manufacturer, located at Kaufm. Unterrichts- und Schreib-Institut in Wiesbaden.

Haller's Spar-Gaskocher.



Mit jeder Flamme kann man 2 Gefäße zum Kochen bringen. Durch eine praktische Einrichtung des Brenners bekommt derselbe doppelte Luftzuführung und socht daher schnell bei sehr geringem Gasverbrauch.

Franz Flössner, Weichstraße 6.

Wir bringen zur Kenntnis, daß Herr Fritz Zedner, Frankfurt a/M., aus dem Aufsichtsrat ausgetreten und an dessen Stelle Herr Carl Friedr. Bender, Wiesbaden, in den Aufsichtsrat eingetreten ist.

Kaiser-Automat Wiesbaden, Gef. m. h. Daffnung.

Table with 10 columns and multiple rows of numbers, titled '10. Ziehung der 4. Klasse 208. Kgl. Preuss. Lotterie.'.

Table with 10 columns and multiple rows of numbers, continuing the lottery drawing results.

Table with 10 columns and multiple rows of numbers, titled '10. Ziehung der 4. Klasse 208. Kgl. Preuss. Lotterie.'.

Table with 10 columns and multiple rows of numbers, continuing the lottery drawing results.

Künstl. Blumen u. Balmen, feine Modestücken, billige, stets Neuheiten, Salensweige in großer Auswahl. H. V. Santen, Langgasse 4, 1. Etage.

284 Mai 2 Bei jedem Baar-einkauf verabfolgt ich durch die National-Registrier-Kasse eine Quittung, wie nebenstehend angegeben, und bitte ich meine werthe Kundenschaft, diese Quittungen aufzuheben und einzulösen. J. C. Keiper, Wiesbaden, Kirchgasse 52. Gegründet 1867. Für Mark 25 Zeitel vergütet ich 1/2 Mark in Baar oder Waren. Mark 2.35

Dienstleistungen, mild gelagert, auf Wunsch auch geräuchert, per Stück 3.- bis 12.- je nach Gewicht fortwährend zu haben bei Jacob Ulrich, Friedrichstraße 11. Fernsprechamtlich No. 2020.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrolle.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (versieg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungenschaften hergestelltes feuer- und diebstahlsicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

Billig, neue Villa umf. halb nur 14,000 Mk. verkauft. 100,000 Mk. auszuleihen.

oder auch etwas mehr, wünscht eine Herrschaft per bald auf 1. Hypothek entweder ganz oder in Theilbeträgen. Offerten unter K. A. 222 hauptpostlagernd erb.

10-12,000 Mk. auf gute 2. Hyp. auszuleih. Off. unter Z. 304 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht 35-40,000 Mark

auf schönes großes Besitzthum als zweite Hypothek zu 4 1/2 % per gleich oder später. Offerten bitte unter K. M. 82 hauptpostlagernd hier zu senden.

Patente etc. erwirkt Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden, Bahnhofstr. 16.

Phrenologin empf. sich. Seerodenstr. 9, 2. u. 2. St. 1.

Fremden-Verzeichnis vom 6. Mai 1903.

Belle vue. Schierhorn, Fr. Baurat m. T. Hussum. — Sax, Fr., Amsterdam. — de Meyere, Dr. m. Fr., Amsterdam. — Zander, Fr., Hussum. Hotel Bauer, Bauer, Rent., Dresden. — Kroos, Ritterguts-pächter m. Fr., Dönnie. — Schickendantz, Fr., Landau. — Wohlbold, Kfm., Nürnberg. — Leupold, Hotelbes., Nürnberg. Block, Nathan, Fr. Rent. m. Bed., Berlin. — Utinheimer, Düsseldorf. — Kann, Fr. Rent., Berlin. — Stern, New-York. — Reichard, Fr., Frankfurt. — Meyer, Kfm., Oberlustadt. Zwei Böcke, Steinmüller, Kfm., Zeulenroda. — Busch, Kfm., Leipzig. Braubach, Klinger, Brgnstr. m. Fr., Preetz. — Uhlmann, Fr., Berlin. Goldener Brunnen, Löhnert, Rent., Koburg. — Steuer, Kfm., Neustadt. — Hein, Stat.-Vorst., Graudenz. Dahlheim, Schulz, Rent. m. Fr., Köln. Deutsches Haus, Weikert, St. Johann. — Möhle, Bruggen. — Liemann, Supplingen. — Riedel, Kfm., München. — Neumann, Fr., Meilenhofer. — Riebel, Fr., Hükenbeck. Diestmühle, Patmann, Fr. Rent., Braunschweig. — Schung, Fr. Justizrat, Berlin. — Kleinau, Fr. Rent., Berlin. — Renken, Fr., Wilhelmshaven. — Poppers, Fr., Amsterdam. — Höfft, Fr., Braunschweig. Einhorn, Steinhaus, Kfm., München. — Melzer, Kfm., Chemnitz. — Wingender, Kfm. m. Fr., Höhr. — Löffler, Kfm., Mühlhausen. — May, Genus. Englischer Hof, Bieler, Kfm., Frankfurt. — de Klot, Fr., Petersburg. — Andersson, Groß-Kaufmann m. F., Örebro. Erbprinz, Meier, Kfm., Frankfurt. — Walley, Kfm., Königsberg. — Stimmler, Kfm., Hamburg. — Fuld, Kfm., Westerbürg. Hotel Fahr, Schwarz, Fr. Geh. Rat, Berlin. — Metzger, Aug., Fr., Kleve. — Julie, Fr., Kleve. — Metzger, Anna, Fr., Kleve. — Paul, m. Fr., Reichenbach. — Mosser, Kfm., Weilburg. — Küppersbusch, Schlacke. — Rehm, Kfm., Koblenz. — Rehm, Fr., Koblenz. — Höterohl, Weingutsbes., Steeg. — Brenner, Kfm., St. Johann. — Nebrich, Kfm., Köln. Grüner Wald, Gätting, Kfm., Plauen. — Schäfer, Kfm., Berlin. — Wöttge, Kfm., Berlin. — Fischer, Kfm., Hamburg. — Hannes, Kfm., Berlin. — Thelosen, Kfm. m. Fr., Dülken. — Meklenburg, Kfm., Wien. — Bud, Kfm., Berlin. — Weigel, Kfm., Ludwigsbürg. — Michael, Kfm. m. Fr., Denver. — Tremoliers, Kfm. m. Fr., Paris. — Pelargus, Kfm., Oberlahnstein. — Göbel, Kfm., Berlin. — Kahn, Kfm., Frankfurt. — Blumenthal, Kfm., Mannheim. — Bringer, Fr., Elberfeld. — Druzer, Leut., Mörchingen. — Zimmermann, Leut., Mörchingen. — Stöckicht, Kfm., Elberfeld. — Groß, Kfm., Berlin. — Püchten, Kfm., Straßburg. — Hirschkorn, Hauptm., Magdeburg. — Mohr, Kfm., Cannstatt. Hahn, Grafin, Inspekt., Niederschönhausen. — Blechert, Fr., Berlin. — Engel, Kfm. m. Fr., Frankfurt a. O. — Beenen, Ingen., Hamm. — Kortkamp, Fr. Rent. m. T., Charlottenburg. — Dückberger, Rent. m. Fr., Berlin. — Aermelich, Rent., Dresden. — Meyer, Rent., Königsberg. — Rauch, Rent., Rimbeck. Happel, Hertel, Kfm., Bonn. — Weise, Kfm., Frankfurt a. G. — Dorn, Kfm. m. Fr., Elberfeld. Vier Jahreszeiten, Kopp, Konsul, Frankfurt. — Rosenthal, Königsberg. — Lehmann, Fr. Dr., Landsberg. — Vogel von Falkenstein, Major a. D., Frankfurt a. O. — Vogel von Falkenstein, Fr., Frankfurt a. O. — Joel, Fr., Berlin. Kaiserbad, Friedländer, Kfm., Brieg. — Heymann, Rent. m. Fr., Essen. — Sparmann, Kfm., Berlin. — Markusfeld, Kfm. m. Fr., Warschau. — Müller, Hofjuwelier, Weimar. — Ecke, Rent. m. Fr., Wattencheid. Karpfen, Hermann, Kfm., Mainz. — Frensch, Kfm., Frankfurt. — Röder, Kfm., Frankfurt. Goldene Kette, Harnisch, Gera. Kölnischer Hof, Jachmann, Kfm. m. Fr., Köpenick. — Heine-mann, Rittergutsbes. m. Fr., Gr. Grusihn. Kranz, Schröder, Fr. Major, Blasewitz. — Fendius, Fr., Leipzig. — Mondorf, m. Fr., Koblenz. — Hayler, Kgl. Bahnverwalter, Weiden. — Bohrisch, Fabr. m. Fr., Meerane. Goldenes Kreuz, Stählin, Konsistorialrat m. Fr., Ansbach. — Falkenhahn, Frankfurt. — Joachim, Fabr., Schweinfurt. Krone, Bretschneider, Fabrikbes., Freiburg. — Wauer, Fr. Kommerz.-R., Herrnhut. — Wauer, Fr., Herrnhut. — Frank, Kfm., Stargard. Karhaus Lindenhof, Gevaert, Fr., Gent. — Gevaert, Fr., Gent. — Sandau, Fr., Gent. — Cohn, Dr. med., Berlin. Metropole u. Monopol, Hoselitz, Kfm., Wien. — Bloch, Kfm., Mühlhausen. — Seer, Fr., Godesberg. — Schloß, Kfm. m. Fr., Göttingen. — Zedner, Fr. m. T., Frankfurt. — Rosenberg, Fr., Berlin. — Landsberger, m. Fr., Berlin. — Hasenkamp, Fabr., Düsseldorf. — Schneider, Fr., Opernsängerin, Nürnberg. — Walsch, Amsterdam. — Kaufmann, Direkt., Aachen. — Bauer-meister, Fabrikbes., Bitterfeld. — Enders, Kfm., Köln. Minerva, Heubenztreit, Präs. m. Fr., Innsbruck. — Markus, Kfm., Berlin. — Markus, Ref., Berlin. — v. Gahlen, Kfm., M.-Gladbach. — v. Gahlen, Fr., M.-Gladbach. — Loewen, Fr. Rent. m. T., Triev.

Hotel Nassau, Hahn, Fr. Geh. Rat, Berlin. — Maßmann, Fr., Berlin. — Herz, m. Fr., Krefeld. — Aufhäuser, London. — v. Gaudecker, m. Fr., Zuch. — Döring, Berlin. — Friedländer, Kommerz.-R. m. F. u. Bed., Berlin. — v. Pilgrim, Excell., Winkl. Geh. Rat m. Fr., Minden. — Wätjens, 2 Hrn., Bremen. — Liebe, Cand., Bremen. — Doetsch, Koblenz. — Frank, München. — Frank, Fr., München. — Lehmann, Fr., Berlin. — v. Hardt, Leut., Potsdam. — Herl, Fr. Justizrat m. T., Krefeld. — Sahlmann, Fürh. — Beckmann, Königswinter. — Lehmann, Fr., Berlin. National, v. Malthe Bruun, Aspirant der Dän. Marine, Kopen-hagen. — v. Malthe Bruun, Kammerjunker, Kopenhagen. — Gerstenberg, Rittergutsbes. m. Fr., Pommern. Kurantall Nerotal, Röther, Kfm., Goldschmieden. — Sander, Kfm. m. Fr., Mülheim. Nonnenhof, Tsherning, Kfm., Köln. — Hüttner, Fr. Senats-präsident, Dresden. — Naumann, Kfm., Dresden. — Lins, Direkt., Kassel. — Zimmermann, Kfm., Bielefeld. — Haas, Kfm., Marburg. — Schmidt, Kfm., Stuttgart. — Behrens, Dr., Berlin. — Henning, Kfm., Bremen. — Hirsch, Kfm., Köln. — Vogler, Kfm., Maikammer. — Petsch, Fr. Dr. m. T., Runkel. — Kühnemann, Kfm., Kassel. — Aldenhoven, Kfm., Mallendar. — Teusch, Kfm., Henningen. Oranien, Randebröck, m. Fr. u. Bed., Rotterdam. Hotel du Parc u. Bristol, Rosenfeld, Rent. m. Fr., Nürnberg. Pariser Hof, Eggers, Fabr. m. Fr., Hamburg. — Herzau, Inspekt., Langensalza. — Klüngenburger, m. Fr., Barmen. — v. Michaelis, Oberleut., Stolp. — Grotenfend, Güstrow. Petersberg, Krumpulz, Kfm., Straßburg. — Meschkitschew, Petersburg. Pfälzer Hof, Schulz, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Schulz, Bank-beamter m. Fr., Biebrich. — Waldorf, Kfm., Niedersalheim. Promenade-Hotel, Strauß, Kfm. m. Fr., Hannover. — Fischer, Fr., Triest. — Faist, Direkt. m. Fr., Grünstadt. — Baumann, Fr., Triest. — Michel, m. Fr., Mainz. Zur guten Quelle, Nußbaum, Kfm., Fulda. Quellenhof, Ciro-Lembo, Capri-Napoli. — Zerraro, Capri-Napoli. — Brunas, Kfm., Frankfurt. Quisisana, Leyendecker, Fr., Rent., Köln. — Ackermann, Konsul m. T., Lütlich. — Melms, Fr. Hauptm. m. T., Metz. — Wybul, Fr. Dr., Spa. — v. Dersdorf, Rent., Recklinghausen. — v. Scheven, Fr. Rent. m. T., Krefeld. — Meinhard, Fr., Gesellschafterin, Köln. — Strauß, Fr. Rent., Mainz. — Wolff, Fr., Rent., Hamburg. — Schmidt, Fr. Rent., Heilbronn. — de Raat, Rent., Rotterdam. — v. Lettow-Vorbeck, General a. D., Oldenburg. — Henochsberg, Kfm., London. — v. Randow, Dr. jur., Berlin. Reichspost, Löb, Kfm., Neuwied. — Goldschmidt, Kfm., Schweinfurt. — Strauß, Kfm., Stettin. — Kleber, Kfm. m. Fr., Regensburg. — Sier, Fr. m. T., Oldenburg. Rhein-Hotel, Megwsoff, Ingen., Rußland. — Welter, Notar, Lorchingen. — Steiger, Baron, Königstein. — Reinhardt, Fabr. m. Fr., Hemmer. — v. Bylandt, Graf m. Fr., Haag. — Truber, Dr. med. m. F., Straßburg. Hotel zum Rheinsteine, Knts, Kfm., Frankfurt. — Drees, Kfm., Münster. — Habel, Fr., Düsseldorf. — Höhn, Fr., Düsseldorf. Ritters Hotel u. Pension, Pommer, Kfm., Stettin. — Hinze, Oberstleut. a. D. m. Fr., Haag. Römerbad, Janson, m. T., Stockholm. — Lunch, Stockholm. — Bues, Fr., Kl. Biowend. — Möhrig, Fr., Warle. — Scheibner, Kfm., Leipzig. — Hühne, Rent., Warle. — Schwalbe, Fabr. m. Fr., Stein. Rose, Cornet, Comtesse m. S. u. Bed., Brüssel. — Pabst, Dr. jur., Lübeck. — Lürding, Direkt., Hohenlimburg. — Honthe, Meynell-Ingram, Fr. m. Bed., London. — des Veux, Fr., London. Goldenes Roß, Fränkel, Gutsbes., Galizien. — Libbach, Post-verwalter, Weilmünster. Weißes Roß, Hoffmeister, Fr. Gutsbes., Sargstedt. — Söllig, Fr. Gutsbes., Ströbeck. — Schmidt, Rent., Eisenach. — Tannert, Kfm., Kottbus. — Andres, Berlin. — Lunch, Kfm., Stockholm. Hotel Royal, Hübner, Berlin. — Zachau, Generalkommandant m. F. u. Bed., Uddevalla. — Gutmann, Bankdirekt., Nürnberg. — Fechner, m. Fr., Berlin. Russischer Hof, Juliusberger, Dr. med. m. Fr., Breslau. — Rohrbeck, Fr., Rent., Berlin. Savoy-Hotel, Gompertz, Kfm., Krefeld. — Busch, Kfm., Breslau. Schützenhof, v. Bodungen, Fr. Oberin, Hedderneim. — Kery, Fr. Major, München. Schweinsberg, Hof, Kfm., Limburg. — Rudsepf, Fr., Walldas-hausen. — Bang, Kfm., Nürnberg. Spiegel, Koepfen, Berlin. — Ney, Kfm., Lublin. — Herzog, Justizrat, Quedlinburg. — Wirth, Fr., Sorau. — Hernberg, Kfm., Allenstein. — Rosenquist, Kfm., Jonköping. — Janssen, Fabr., Jonköping. — Blumenthal, Kfm. m. Fr., Halle. — Woltersdorf, Fr. Prof. m. S., Ballenstedt. — Schenkelberg, Oppenheim. Tannhäuser, Ballin, Kfm., Frankfurt. — Schlosser, Koblenz. — Neuhoff, Dillenburg. — Frank, Merkenbach. — Kohlstaedt, Laasphe.

Tannus-Hotel, Byvoit, Rent., Amsterdam. — Weiß, Dr. med., Mannheim. — Nakameda, Dr. med., Berlin. — Fischer, Fr. Rent. m. T., Ostende. — Urban, Ingen., Mannheim. — Froitz-heim, Kfm., Köln. — Pizey, 2 Fr., Weston. — Pizey, Fr., Weston. — Frischl, m. Fr., Elberfeld. — Froy, Kfm. m. Fr., Mainz. — Godin, Rent. m. Fr., Holland. — Rohrbeck, Fr., Berlin. — Paulsen, Berlin. Victoria, Fischer, Fabrikdirekt., Weißenbach. — Bolt, Dr. med. m. Fr., Holland. — Bechtel, Bremen. — Peltzer de Clermont, m. Fr., Vervier. — Pfarrer, m. Fr., Barmen. — Ketzcher, Bankier m. Fr., Poma. — Peltzer, Vervier. — Oehlerking, Hannover. Vogel, Zille, Kfm., Dresden. — Weck, Fr., Basel. — Heß, Fr., Basel. — Nakarium, Fabr., Berlin. — Pfeiffer, Buchhalter m. Fr., Solingen. — Hornmuith, Kfm., Heidelberg. — Köhler, Kfm., Moskau. — Voulap, Fr., Braunschweig. — Hartmann, Kfm., Frankfurt. Weiss, Frohnappel, Fr., Baden-Baden. — Beckert, Fr., Karls-ruhe. — Bibel, Oberlandesger.-Rat, München. — Tamm, St. Louis. Westfälischer Hof, Bierbrauer, Fr., Runkel. — Bierbrauer, Fr., Weilburg. — Frhr. v. Schenck zu Schweinsberg, Leut., Hol-geismar. — Köhles, Rent., München. — Pott, Fr., Halle. — Roch, Fr., Cöthen. — Kramer, Fr., Zittau. Wilhelma, Vorster, Fabrikbes. m. Fr., Köln. In Privathäusern: Villa Alma, Wolff, Fr. San.-Rat, Berlin. — Wolff, Fr., Berlin. — Ewel, Kfm. m. Fr., Hamburg. Pension Fürst Bismarck, Bindnick, Fr. Rent., Königsberg. — Tischler, Fr., Königsberg. — Tischler, Kfm., Antwerpen. — Cöste, Fr., Frankfurt. — Buckingham, Fr., England. Pension Böttger, Kirstein, Kfm., Lüdenscheld. — Wilkins, Fr., Berlin. — Kirstein, Fr., Rent., Lüdenscheld. Pension Credit, Gesenius, Verlagsbuchhändler, Halle. — von Buchka, Wirkl. Geh. Legationsrat m. Fr., Rostock. Villa la Rosière, Fliege, Rent., Chemnitz. Flohrs Privathotel, Streng, Bildhauer, München. — Wallfried, Blankenese. — Braune, Kfm., München. — Köhler, Kommerz.-R. m. Fr., Jena. — Prahl, Fr., Altona. Pension Fortuna, Kuenzi, Fr., Grand Rapids. — Selby, m. T., Kent. — Kohman, Fr., Grand Rapids. Pension Frank, Schmidt, Fr., Hamburg. Franz-Abtstraße 1, Reimann, Fr., Berlin. Friedrichstraße 18, Baron v. Bodman, Major a. D., München. — Faulhaber, Kgl. Baurat u. Hauptm. a. D., Oberlöfnitz. — Foerster, Rent., Düren. Villa Garfield, Kowarsky, m. Fr., Minsk. — Mumm, Bank-beamter, Herne. Evang. Hospiz, Luther, Fr. Buchdruckereibes. m. T., Erfurt. — Höldner, Kfm., Bonn. — Emerson, Fr., England. — Sage, Fr., Amerika. Pension Internationale, Frhr. van Stoetwegen, Steuerinspekt., Holland. — Behrend, Kfm., Alexandrien. Marktstraße 6, 1, Rougemont, Oberstabs- u. Regim.-Arzt, Dr., Graudenz. — Dohme, Hauptm., Gumbinnen. Museumstraße 4, 1, v. Zastrow, Oberst u. Brigadier d. Gend.-Brigade m. Fr., Münster. — Peterson, Leut., Kulm. Kapellenstraße 3, P, Grund, Ingen., Berlin. Nerostraße 18, 2, Schmidt, Apotheker m. Fr., Weida. Nerostraße 20, 1, Schwardt, Kfm., Schöneberg. Nerostraße 21, Mende, Dortmund. Pension Nerotal 12, Schiersand, Fr., Hamburg. — Hübner, Direkt. m. Fr., Hamburg. Villa Primavera, Peter, Fr., Odenkirchen. — Dietrich, Fr., Hauptm., Dresden. — Gnadenwitz, Fr., Berlin. Pension Non-Repos, Ludovick, Trier. — Meyer, Fr. m. T. u. Nichte, Stuttgart. — Hergel, Fr., Bonn. — Kersten, Fr., Duisburg. — Dahnke, m. Fr., Hamburg. — Burkhardt, Fr., Plauen. Röderstraße 41, May, Artist, Köln. Villa Roos-Rupprecht, Schmidt, Fr., Frankfurt. — Feist, Fr., Frankfurt. — Ottenstein, Fabrikbes., Nürnberg. — Tack, Fabrikbes., Burg. — Ebert, Gutsbes. m. F., Zwickau. — Blumenthal, Kfm. m. Fr., Berlin. — Premser, Fr. Geh.-Rat, Lübeck. — Bosselmann, Kfm., Hamburg. Scharnhorststraße 28, 2, Mortimer-Jones, 2 Fr., New-York. — Backer, Fr. m. T., Brighton. Kurpark-Schlösschen, Steinbach, Fr., Stuttgart. Villa Speranza, Heymann, Kfm. m. Fr., Königsberg. Stiftstraße 2, 1, Werdermann, Fr. Rent. m. T., Charlottenburg. Tannusstraße 5, 1, Sterzel, Fr. Hauptm. m. 2 Kindern, Wesel. — Schulz, Ingen. m. Fr., Gr.-Lichterfelde. — Wahl, Kfm. m. Fr., Barmen. Pension Wilda u. Dembek, Ganz, Rent. m. Fr., Hannover. Webergasse 3, Deutsch, Fr. Gutsbes., Budapest. — Deutsch, Budapest. Pension Kaiser Wilhelm, Kornmann, Rent. m. F., Freiburg. — Rautenberg, Fr. Rent. m. T., Berlin. Wilhelmstraße 12, 2, Rittershausen, Fr. Dr., Dillenburg.

Albion
No. 2 verhärtet
entfernt
jede den Teint
entfärbende
Färbung,
Sommerprossen
und Miteffer
und macht die Haut blendend weiß.
Necht Alcon & 1 Markt in
Apotheker Blum's Flora-Drogerie,
Gr. Burstraße 5. Telefon 2483.

Kartoffeln, frühgelbe, rote, gelbe, Bismarck-Kartoffeln und magnum bonum zur Saat heute eintreffend bei **Chr. Diels**, Kartoffel-Fabrikant, Grafenstraße 9.

Reib-Maschinen von Mk. 2.— an, Kartoffel-Pressen billigst. 712
Franz Flössner, Wellritzstr. 6.

Schönes weißes Kalbfleisch an 60, 70, 80 und 90 Pf. pro Pf. 921
biete ich hñf. an. **Jacob Ulrich**, Metzger, Friedrichstraße 11.

Cervelatwurst, frische Sendung, à Pfund 1.30 M., Salami 1.50 M., im Auschnitt 10 Pf. mehr, Schinken, Rindschinken, 90 Pf., Röllschinken 1 M.
Werkerei Herberstraße 7, Wiesbaden.

Eier, frische, kleine Eier, Stück 4 Pf., 25 Stück 95 Pf., frische, mittelgr., 2 Stück 9 Pf., 25 Stück 1.10 M., frische, große, Stück 5 Pf., 25 Stück 1.20 M., bayerische, frische, Stück 5 1/2 Pf., 25 Stück 1.30 M., a. Italiener, größte, Stück 6 Pf. und 6 1/2 Pf., 25 Stück 1.40 M. und 1.60 M.
!Täglich frische Trinkeier!
Langgasse 4. **Karl Jeckel**, Langgasse 4.

IN-AUSLANDS-PATENTE
Ingenieur- und Patent-Bureau
Carl Meierling, Ant. Landgraber, Ingenieure
Luisenplatz 7, Wiesbaden. Telefon 2872.

Joseph Rütten, haatl. gep. Heilgebülse u. Massage, Kaltwasserbehandlung, Späneraugenoperationen etc. Langjährig prakt. Erfahrung, ärztlich empfohlen. Telefon 2540.
Jede Gartenarbeit bei. Eiche, Friederichstr. 45.

Bleiche, Von jetzt ab wird Nachts wieder gebleicht. Behellungen mündlich oder per Post zum Wäscheabholen wolle man frühzeitig machen.
J. Ziss, Bleichanstalt Wehrthal.
Zücht. Gärtner empf. sich in Gartenarbeiten.
Bransberg, Wehrstraße 12.

Zwei Vereins-Säle noch für einige Tage frei. Zu erfragen im Taubl.-Verlag.
Für Briefmarken-Sammler, Aus großer Sammlung werden Briefmarken billig abgegeben. Viele Raritäten. Adelsstr. 82, Laden. Nachmittags von 1 Uhr ab.
Fahrtstuhl mit Gummirollen und gepolstert, im Auftrag bill. z. verk. (v. e. Herrschaft) Adelsstr. 88.

Großer Eisschrank mit Hängevorricht. und Schublade für Restaurant, Hotel, Schweinefleisch billig zu verkaufen. **Karl Ernst**, Schwalbacherstr. 27.
Umzugs halber zu verkaufen: Möbel, 1 gr. Baldschürte, Müttüriachen Gmterstraße 75, Part. 1.
Gut erhaltene Tischgarnitur, Sopha u. 2 Sessel, zu verkaufen Wehrstraße 14, Gld. 2 1.
Syr. Papagei billig zu verkaufen
Geerodenstraße 25, 3 1.
Mödelstr. 10, 1 r., nr. m. brab. Rami. an r.
Zwei angenehme Zimmer, gut möblirt, mit aufmerksamer Bedienung für den 1. Juni an einen geb. soliden Herrn zu vermieten. Anzuleb. bis 8 Uhr Nachm. Ndh. Wehrstraße 16, 2.
Vorübergehend eine Wohnung von 8 Zimmern zum 15. Juni gesucht. Off. mit Preis unter Z. 1090 postl. Wehrstraße.

Hotel Friedrichshof.
Donnerstag, den 7. Mai:
Militär-Concert,
ausgeführt von der Kapelle des Füß.-Regt. von Gersdorff (Kurhess.) No. 80, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **E. Gottschalk**. 1891
Anfang 8 Uhr. Entree frei.

Täglich Nachmittags von 5 Uhr ab
frische Brödchen
in verschiedenen Sorten. 1272
Bäckerei L. Sattler (Inh. Heinrich Sattler),
Tanusstrasse 17.

Wilhelm Renker, Faulbrunnenstrasse 6.
Regen- und Sonnenschirme,
nur eigenes Fabrikat. — Ueberziehen. — Reparaturen.

Allen Besuchern Wiesbadens empfohlen!
Sang und Sage vom Kochbrunnen
von C. Bacmeister
eine Sammlung anmuthiger Dichtungen zum Ruhme unserer heimischen Heilquelle. 
preis 50 pfennig.
Zu haben in der
L. Schell wera'schen Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.
Kostlose Langgasse 27. * Fernsprecher No. 2266.

F. Bohne, Mainz,
Löhrrstrasse 22 und Rheinuferhalle 1. Telefon 1086.
Spezial-Fabrik
von wasserdichten Zelten, Marquisen jeder Art und Construction.
Muster und Kostenausschlüsse stehen gern zu Diensten.

D. R. Dr. **Raum's** G. M.
Reflex - Crème
in schwarz und in allen Farben.
Frei von Terpentinöl; frei von Säure, frei von Harzöl, sowie frei von sämmtlichen dem Leder schädlichen Substanzen.
Anerkannt bestes und unübertroffenes Putz- und Conservierungsmittel für alle Schuhe und Lederwaren.
Hervorragende Anerkennungsschreiben.
General-Vertreter für Frankfurt a. M. und Umgegend:
Custav Henschel, Frankfurt a. M. Neue Zeil 64-66.
In Wiesbaden zu haben in d. Central-Drogerie **W. Schild**, Drogerie v. Berling, Gr. Burgstr. 12, **Max S. Wreschner**, Schachlager, Michaelsb. 9a, **Fett & Co.** Schuhwarenhaus Union, 1. Frankf. Schuh-Bazar, Kirchg. 37. F 196

Züchtige Verkäuferin mit Sprachkenntnissen für dieses Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft gesucht. Offerten mit Zeugnis-Abdrücken und Gehaltsansprüchen unter **T. 308** an den Taubl.-Verlag erbeten.
Züchtige, gewandte ältere Verkäuferin per sofort gesucht.
A. Schwarz,
Manufactur- u. Bekleidungs-Geschäft.

Mädchen für Hausarbeit tagsüber gesucht **Schulasse 5**.
G. St.-Fr. v. 7-10 a. (12 M.) Schulb. 6, 8.
Solider junger **Küfer**, in Holzarbeit erfahren, sucht Stellung in Weinhandlung. Offerten unter **W. 308** an den Tagbl.-Verlag.
Gärtner sucht Stelle bei Herrschaft o. Privat. Offerten unter **Z. 809** an den Tagbl.-Verlag.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und reichen Blumenpenden, das zahlreiche Trauergelächte, insbesondere dem Männer-Gesangsverein Dohheim für den erhabenen Grabgang bei der Beerdigung meines lieben Mannes, unseres Schwagers und Onkels, des Herrn
Wilhelm Förderer,
unsern tiefgefühlten Dank.
Dohheim, den 5. Mai 1903.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Rechts ausweichen! gehen!
Ein kleines grünes Portemonnaie mit 21 M., etwas Kleingeld nebst Kochbrunnen-Karte 1159 gefahren verloren. Wiederbringer Belohnung Adersstraße 2, 2 St. 1.
Silb. Damen-Uhr im Dombachthal verl. Gegen Belohnung abzugeben Kapellenstraße 79.
Entlaufen Zwerg-Fox, gelb u. weiß gefleckt. Geg. Belohnung abzugeben Nerothal 22.
Zugelassen ein Kriegshund. Abzuholen Paulinenstraße 6.
Entflohen ein grüner Papagei. Gegen gute Belohnung abzugeben Rheinstraße 7, 2.
Unabhängige Dame, 24 J., schöne große Erscheinung, gebild. u. feine Umgangsformen, gesundes u. lustig. Gemüth, jedoch ohne Vermögen, sucht mit gebild. gutsituirtem Herrn Bekanntschaft zu werden, eventuell spätere Heirath. Angebote unter **N. N. 100** hauptpostl. Wiesbaden.
Mit. Sonnt. 11 1/2, da i. Kürze vertheilt. B. D.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem so schweren Verluste sagen wir allen, besonders Herrn Pfarrer Grein für die tröstende Grabrede, sowie der Verwaltung und Arbeitern des Wasser- und Gaswerks, der Musik, des Männergesangsvereins Cäcilia, seinen lieben Freunden für die zahlreichen Blumenpenden herzlichen Dank.
Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen:
Familie Ruppert.

Familien-Nachrichten
Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch postliche Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.
Geboren. 29. April: dem prakt. Arzt Dr. med. Leo Hirschland e. L., Grete Amalie; dem Modelldreher Michael Gattenberger e. L., Betty Lina Anna Luise; dem Architekt Heinrich Hinde e. S.; dem Köchler Otto Laub e. S., Otto Fidel.
30. April: dem Sanitätsfeldwebel Wilhelm Hoff e. S., Friedrich Wilhelm Erich; dem Bahnarbeiter Georg Schröder e. L., Josefine. 1. Mai: dem Fuhrmann Balthasar Joseph Bruchhäuser e. L., Luise Henriette. 2. Mai: dem Bahnarbeiter Josef Schneider e. L., Kathinka Elisabeth Josepbine; dem Herrschaftsbedienten Rudolf Boh e. L., Minna Helene. 3. Mai: dem Tagelöhner Johann Stahl e. L., Maria; dem Dachbeden-gehilfen Ludwig Holl e. S., Ernst Ludwig.
Aufgeboren. Straßenbahnkassener Valentin Dittmar hier mit Margarethe Weidmann hier. Keller Adam Paul hier mit Katharina Spogel hier. Verwitwete Zimmermeister Karl Donath hier mit der Wittwe Elise Sprenger, geb. Jagst, hier. Verwitwete Renner Karl Hankung zu Blankeneis mit Kate Jaeger hier. Gärtnergebülse Otto Krüger hier mit Anna Hennesdörfer hier. Gärtner Heinrich Brandt hier mit Philippine Dünnes hier. Ingenieur Alex Mühlberg hier mit Johanna Rigel hier. Keller Heinrich Kocher hier mit Marie Neumann hier.
Verheiratet. Kaufmann Karl Schäfer hier mit der Wittwe des Mühlendehlers Benjamin Alexander Holz, Elisabeth, geb. Wehrt, hier. Hotelportier August Krause hier mit Bertha Schulte hier.
Geburten. 2. Mai: Lehner Karl Emil, 65 J.; Brokurist Louis Hohenstein zu Berlin, 66 J.; 3. Mai: Adelheid, geb. Baer, Wittve des Kaufmanns Samson Jacoby, 66 J.; Gertrude Katharine, T. des Straßenbahnkasseners Wbl. Jakob Weisenheimer, 7 M. 4. Mai: Elisabeth, geb. Deuser, Ehefrau des Tagelöhners Emil Fahrenberg, 44 J.; Sophie, geb. Strobel, Wittve des Domänenpächters Werner Wabenschaffe, 78 J.; Elisabeth, geb. Dombach, Ehefrau des Schuhmachers Ernst Stange, 49 J.; Eugen, S. des Tagelöhners Philipp Wendel, 4 J.; Volkshilfent a. D. Karl Fuhr, 25 J.

Aus den Sonnenberger und Rimbacher Civilstandsregistern.
Geboren. 26. April: dem Tagelöhner Peter Heiningen zu Rimbach e. S., Adolf Heinrich Ludwig.
Aufgeboren. 22. April: Tagelöhner Karl Christian Heinrich Wilhelm Holz zu Sonnenberg mit Luise Wilhelmine Katharine Schmidt, genannt Freitag, zu Wiesbaden. 30. April: Schlosser Georg Adolf Brandtscheid zu Wiesbaden mit Elisabeth Schmidt zu Sonnenberg; Metzgermeister Ludwig Karl Christian Mayer zu Rimbach mit Luise Sophie Henriette Sohmeyer zu Sonnenberg.
Geburten. 25. April: Adam Heinrich Hermann Meurer zu Rimbach, 2 J. 26. April: Korbmacher Adam Müller zu Rimbach, 63 J. 30. April: Landwirthin Marie Luise Bombardier zu Rimbach, 70 J.